Preis der Einzelnummer 5 Karns BEZUGSPREISE

oder Gegenwert

Bescheint täglich außer Sonntage

Geschäftsleitung: Beyoğlu, Curnat sokağı 7 Drahtamschrift: Türkpost Fernsprecher: Geschäftnetelle 44605 Schriftleitung 44606

Postfach: letanbul 1269

13. Jahrgang Nr. 76

Istanbul, Freitag, 1. April 1938

Die Schweiz und Großdeutschland

Dr. S. Zürich. 28. März. Die Wiedervereinigung Oesterreichs mit dem Reiche ist eine innere Angelegenheit des dautschen Volkes. Für die Haltung der Schweiz zu den Ereignisin den letzten Tagen gelten mentsprechend die Grundsätze der Neutralitäts- und Nichteinmischungs. politik. Die am 21. März d. J. vor dem Nationalrat abgegebene Regierungserklärung läßt keinen Zweifel darüber zu, rekte und freundschaftliche Beziehungen aufrecht erhalten will. Sie bestätigt erneut die Zusicherungen von allen Betracht kommenden Staaten über die Anerkennung der Unabhängigkeit und Neutralität der Eidgenossenschaft. Sofort nach Bekanntwerden der ersten Nachrichten über die Neuordnung im österreichischen Nachbarlande stellte der Bundesrat fest, daß für das Schweizervolk kein Anlaß zur Beunruhigung

Als in den Mürztagen das Wunderbare geschah, daß sich das deutsche Volk in Oesterreich in seltener Binmütigkeit zu Großdeutschland bekannte und über Nacht die Reprüsentanten einer volksfremden Gewaltpolitik hinwegfegte, ohne Blutvergießen und in mustergültiger Disziplin, da wurde die Schweiz durch diese Ereignisse stark beeindruckt. Schweizer Zeitungen wiesen darauf nin, wie der Anschluß ohne nennenswerte Schwierigkeiten durchgeführt werden konnte, und erinnerten daran, daß die Schaffung des heutigen eidgenössischen Bundesstaates vor 90 Jahren erst nach einem kurzen Bürgerkrieg möglich war, in welchem Schweizer Blut und Leben opfern mußten. Zu keinem Zeitpunkt der österreichischen

Schweiz eine Art Korridorrolle zuge- einer gefährlichen Agitation führen könnte. dacht hatten, um im Falle einer kriegerischen Aktion der Genfer Liga eine direkte Verbindung zwischen Westeuropa und der Tschechoslowakei, herzustellen. Für die noutrale Eidgenossenschaft bestand also die Gefahr, daß ihr Ernstsalle die Durchsuhr von Kriegsmaterial und der Durchzug von "Völkerbundstruppen" zugemutet wird-Alle derartigen Pläne müssen nun an der Tatsache scheitern, daß ein unabhängiges Oesterreich aus der antideutschen Front entfernt wurde. Oesterreich, Bestandteil des Großdeutschen Reiches, wird nun ein Land der Ruhe und der Ordnung, als Bollwerk gegen den östlichen Bolschewismus ergänzt es den Schutzgürtel um die Schweiz gegen Gefahren. Heute grenzt die Eidgenossenschaft an zwei Staaten, die nicht mehr Mitglied der Genser Liga sind, gleichzeitig aber die Führung des Abwehrkampfes gegen die weltrevolutionären Pläne übernommen und zwar an das Deutsche Reich. dessen Grenze von 367,6 auf 532,4 km angowachsen ist (abgesehen von den 39,9 km der liechtensteinischen Grenldeologie treubleibt, über 573,3 km nus- von Beihilfen gegeben werden,

Maligebende Kreise in der Schweiz sind sieh dessen wohl bewußt, daß Freundnachbarliche Beziehungen zu den angrenzenden Staaten mit die wirksamste Garantie für die Unabhängigkeit und Neutralität des Bundes darstellen.

Auch die Sozialdemokraten schliessen sich an

Die Partei Henleins nimmt weiter zu

Der Zusammenschluß der Deutschen in der deutschen Partei nimmt ein immer rascheres Tem- kommen. po an. Auch sozialdemokratische Kreise schlie-Ben alch in immer größerem Maße der Partei Henleins an, und mitunter vollzieht sich diever Zusammenschluß in besonders seierlicher ne der Sudetendeutschen Partei gehißt,

Keine Einsicht . . .

in der Vollaitzung des Prager Abgeordnetenhauses gab namens der Sudetendeutschen Partei ab, in der sestgestellt wird, daß die tschechlschen Partelen noch immer glauben, die neue innenund außenpolitische Entwicklung nicht zur Kenntnis nehmen zu müssen. Die kürzlich abgegebene Regierungserklärung sei weder dem Wortlaut noch dem Geiste nach als einsichtsvoll oder als Ausdruck des guten Willens für eine gerechte Lösung des für die Existenz des Staates entocheidenden Nationalitätenproblems anzuseben.

Verbot politischer

Versammlungen

Prog. 1. April.

Das techechoelowakische Innenministerjum hat die Abhaltung von politischen Versammlungen und anderen öffentlichen Kundgebungen ühnlichen Charakters mit Wirkung vom 1. April ver-

Prag versteckt sich hinter. Formalitäten

Prag, 31. März (A.A.) Neuordnung war die Unabhängigkeit Bekanntlich haben Henlein und der Abgeund territorialo Unversehrtheit der ordore Neuwirth die Ausschreibung von Schnelligkeit unhält. Schweiz in Frage gestellt. Wir geben Neuwahlen gesordert. Von offizieller Seite wird hier der Auffassung vieler Eidgenos- zu dieser Frage darauf hingewiesen, daß Wahsen Ausdruck, wenn wir sagen, daß len zur gesetzgebenden Körperschaft erst in etkein Land so klar und verbindlich die wa 2 Jahren stattfinden können, wenn das Man-Grundelemente der schweizerischen dat der jetzigen Abgeordneten erloschen ist. Fer-Eigenstaatlichkeit anerkannt hat, wie ner, daß die Gemeindewahlen im vergangenen Deutschland durch die bekannte Oktober hätten stattsinden sollen, jedoch infolge Erklärung des Führers und Reichs- der Zwischenfälle in Teplitz-Schönau verschokanzlers Adolf Hitler gegenüber. Alt- ben wurden, da sich dabei gezeigt habe, daß die Bundestrit Schulthess im Februar 1937. Sudetendeutschen den Wahlfeldzug zu einer Ossen wird heute zugegeben, daß das ischechenseindlichen Agitation benützten. Die frühere, innerlich zerrissene, unruhige Proge selbst blieb in der Schwebe, aber die Reund wirtschaftlich gefährdete Oester- gierung ist grundslitzlich nicht gegen solche reich auch für die Schweiz ein recht un- Wahlen. Sie seheint jedenfalls solche Wahlen gemütlicher Nachbar war. Nachdem die für die nächste Zelt ebenfalls zu würschen, denn letzten Reste einer zweichzutigen Politik die politische Zusammensetzung in den Gemein-Wiens beseitigt wurden, kann ein Land den entspricht nicht meht der heutigen Lage, erleichtent aufatmen, das zurzeit die nachdem die christlichsoziale Partei in die Ongrößten Anstrengungen macht, um sich position übergegangen ist. In gewissen Pallen teilungen der Armee Garcia in Verbindung, von den neutralitätswidrigen Verpflich- nimmt ein Regierungskommisser die Funktionen tungen aus dem Völkerbundspalet zu be- des Bürgermeisters wahr. Die ganze Frage han- gen ist, und zwar östlich von Caspe in Richtung freien. Es ist bekannt, daß die Genker deit sieh darum, ob ein Wahlfeldzug möglich ist Lign und die hinter ihr stehonden in Andetracht der außenpolitischen Lage, die bei Müchte sowohl Oesterreich als auch der den Wahlen wie im letzten Jahr wiederum zu

Welczek bei Paul-Boncour

Paris, 31. Mürz (A.A.) Außenminister Paul-Boncour empfing heute den deutschen Botschafter Graf Welezek und hatte mit ihm eine Unterredung.

Man nimmt an, daß Paul-Boncour darauf hinwies, daß Frankreich gegenüber der Tschechoslowakei alle seine Verpflichtungen erfüllen werde, und daß er gleichzeitig die Hoffnung zum Ausdruck brachte, die deutsche Regierung möge bereit sein, ihre Beziehungen mit der Tachechoslowakci zu normalisieren und damit zur Befriedung in Mitteleuropa beitragen.

Der Deutsche Bouschafter soll geuntwortet haben, er werde seiner Regierung die französische Auffassung mitteilen. Er soll nuch die Hoffnung ausgedrückt haben, daß die französische Regierung ihrerseits ihren Einsluß auf die Tschechoplowakei geltend machen werde, um eine Besserung der Beziehungen zwischen Prog und Berlin zu erleichtern.

Wirtschaftliche

Aufbaumaßnahmen in Oesterreich

Wien, 1. April. 20), an Italien mit 740,4 km, withrend Zum Aufbau der österreichischen Landwirt-Sich die Grenze mit Frankreich, das un- schaft stellt des Reich einen Betreg von 54,7 ler den Nachharn allein noch der Genfer Millionen Schilling zur Verfügung, die in Porm

Zur Verbesserung den Verkehra und zum Anschluß von 100,000 Bauernhöfen, die in Oesterreich noch immer nicht an die Verkehrsmege angeschlossen sind, oder höchstens übe. Karrenwege verfügen, wird ein großzügiges Verkehranetz verwirklicht werden. Insgesomt werden 11.000 Wege mit einer Gesamtlänge von 45.000

Kllometer gebaut, und diesen Programm in 157 hochhedeutsamen Maßnahmen treten bereits mit Jahren vollendet werden. Hierbei wird auch im 1. April in Kraft. Tochechostowakei in den Reihen der Sudeten- größerem Umfange Arbeitschienst zum Einzetz

Oesterreichische SA trifft morgen in Wien ein

Auf ihrer Pahrt von München nach Wien wird Der Staatssekretär im Reichafinanzministerium, die österrelichlische SA um Weise, Ganze Stadtverwaltungen treten der Su- Reinhardt, bat jetzt einen umfassenden Be- Sonnabend in Wien einmarschieren. Stabschef detendentschen Partei bei, und unter dem Geläu- richt vorgelegt über die bevölkerungspolitischen Lutze ist bereits in Leonding eingetroffen, wo er das Land mit allen Nachbarn kor- te aller Glocken wird auf dem Rathaus die Pah- Maßnahmen in Oenterreich, die Ebestandsdarle- am Grab der Eltern des Führers einen Kranz niehen, Kinderbeihilfen und die Ausbildungsflarlehen, derlegte. Die Schleife trägt die Innschrift: "I umlassen. Für das gegenwärtige Haushaltsjahr Dankbarkeit denen, die uns den größten Deutsteben dafür nicht weniger als 780 Millionen schen schenkten. Für die SA Grußstentschlande Schilling zur Verfügung. Alle diese volkspolitisch - der Stabschef".

der Abgeordnete Franz Hodina eine Erklärung Die Vorhuten Francos bereits in Sehweite des Mittelmeeres

Das Große Hauptquartier teilt mitt

An der Aragon - Front wird der Vortige feindliche Stellungen erobert und zahlreiche ge die Pranco-Truppen bis jetzt erzielt haben. Gefangene gemacht.

Saragossa, 31. März (A.A.) Vom Berichterstatter des Reuter-Büros:

Der Vorstoß Franços in der Richtung auf das Mittelmeer hat sich südlich des Ebro plotziich beschleunigt, da der feindliche Widerstand an den Punkten, wo-er bis jetzt am stärksten war. geschwunden ist. Die Franco-Truppen östlich von Caspe werden heute in die Provinz Tarregona eindeingen, wenn der Vormarsch mit der gleichen jangen Linie der Nordfront jort. Die Vorhuten

Saragossa, 31. März (A.A.)

Havas berichtett

Die allgemeine Fortsetzung der Offensive der Franco-Truppen brachte auf allen Linien im Norden der Provinz Castellon einen weiteren Vormarsch. Nordöstlich von Huesca erreichte die Armee des Generals Solchago den Fluß Esera und stellte mit der Armee Moscardo die Verbindung her. Letztere hat den Ort Monszon besetzt und befindet sich nun vor dem wichtigen Anotenpunkt Binefar, wo die Straße von Huesca nach Lerida und die Eisenbahn Barbastro-Lerida zusammenlaufen.

Die Armee Yague ist gestern nachmittag bis vor Lerida vorgedrungen und steht an der Ebro-Schleise oberhalb von Mequinenca mit den Abdie bereits in die Provinz Tarragona eingedrunauf Gandesa. Perner sind die Legionliestruppen bei Alcaniz auf der großen Straße nach Valencia bis zu km 27 vorgedrungen.

reits früher diese Straße weiter midlich ereicht hat, gesordert wird,

Selamanca, 31. Marz (A.A.) i sich mit seiner Armee in der Sierra de San Munos festgesetzt und bedroht von dort aus die Stadt Morella in der Provinz Castellon.

marach sortgesetzt. An der ganzen Front ha- Die Front verläuft nun in einer beinahe gernben wir zahlreiche Dörfer besetzt. Unsere Trup- den Linie vom Norden Teruels aus nach Lerich pen haben den Cinca-Pluß und den Matarnon und die andere Linie von Lerida nach Jacaüberschritten und an verschiedenen Stellen wich. Duraus lülft alch ungeführ ersehen, welche Erfol-

Burgos, 31. März (A.A.)

Die nationalspanischen Truppen haben Lerida vollkommen eingeschlossen.

Saragossa, 1. April. Die Truppen Prancos setzten auch am Donnerstag ihren Vormarsch auf der ganzen 300 km sind bereits his 45 km an das Mittelmeer herangekommen und die Soldaten können von den Bergstellungen aus bereits das Meer sehen.

Kommunisten drängen auf Einmischung

Paris, 1. April. In Frankreich verstürkt sich der Druck der Kommunisten auf die Regierung, um ein bewalfnetes Eingreifen in Spanien zu erreichen.

Der kommunistische Parteivorstand hat eine Entschließung gefaßt, die von der Regierung die Aufgabe der Nichteinmischung verlangt. In ganz Frankreich soll zu diesem Zwecke ein großer Werbeseldzug organisiert werden.

London, 1. April. Aehnlich wie die französischen Kommunisten will auch die englische Arbeiter-Partei einen gro-Ben Werbefeldzug für das republikanische Spanien eröfinen. Die englischen Mackisten haben ein Manisest herausgegeben, in dem die kritische Lage der spanischen Bolschewisten nach den undauernden Siegen Prancos festgestellt und weit-Schließlich hat General Aranda, der be- gehende Unterstützung der Valencia-Regierung

PENSEN SHAPPINE . VALLADOLID PORMENTERA Frontverlauf illilli Rotspanien weiss - National spanier MINING Grenzent somme Elsenbahn

Die vorliegende Karte kennzeichnet den Prontverlauf in Spanien zu Beginn der großen Frühjahrsoffensive General Francos, die bekanntlich in etwa einer Frontbreite von 100 km von nördlich Teruel bis an den Ebro in der Nühe von Saragossa begonnen wurde, Zum Verständnis der Knrte bemerken wir, daß der nunmehrige Frontverlauf ungefahr einem Rechteck entspricht, das an der schmalen Seite erwa durch die Eisenbahnlinie Suragossa-Lerida-Tarragona bezeichnet ist (die Truppen Prancos stehen bei Leridal) während in der Breite von Lerida bis südlich zu der Linie Teruel-Castellon die Front ungefähr auf 45 km an das Meer herungerückt ist. Die durchschnittliche Tiefe des Vormarsches auf der ganzen Frontbreite seit Beginn der Offensive beträgt etwa 100 km.

Scharfe innerpolitische Maßnahmen in Rumänien

Franco-Truppen auf der ganzen Nordfront weiter im Vormarsch

Große Aufbauarbeit in der Landwirtschaft und Bevölkerungspolitik Oesterreichs

Lord Lloyd in Ankara von Dr. Aras empfangen

Vertreter des Außenministeriums sowie der fran-Ankara, 31. März (A.A.) Anläßlich des griechischen Nationalseiertages zösische und der englische Botschafter auf dem wurden auch zwischen Ministerpräsident Celal Bahnhof von Ankara eingefunden. Bayar und Außenminister Dr. Arus einerseits und dem griechischen Ministerpräsidenten General Metaxas andererseits herzliche Telegramme gewechselt.

Paris, 31. März (A.A.)

Davaz, wurde heute von Außenminister Paul- mal gesehen. Es war für mich eine große Freude, das Boncour empfangen.

Ankara, 31. März (A.A.)

Lord Lloyd und Viscount Goshen sind heute vormittag in Ankara eingetroffen und wurden vom Außemninister Dr. Aras in seiner Wohnung in Çankaya zu einem Prühstück eingeladen. An dieser Vernnstultung nahmen seilt Ministerpräsident Celal Bayar, der britische Botschafter Sir Percy Loraine, Innenminister Sükrü Kaya, Justizminister Sükrü Der Vorsitzende der republikanischen Volks. Surucoglu und Pinanzminister Pund

Nach dem Frühstück hatten unvere hohen Gäste ten und den Ministern.

Lord Lloyd ist heute abend von Ankara nach gergenossenschaft in Izmir Ismail Hakki Veral

Ankara, 31. Mära (A.A.)

Vor winer Abreise gab Lord Lloyd folgende Erklürung an die Anatolische Nachrichten-Agen-

"Ich kenne die Türkei und weiß seit 30 Jahren die hohe Intelligena des türkischen Volkes au Der türklische Botschafter in Paris, Sund schätzen. Das neue Ankara habe ich schon ein-Aufbauwerk feststellen zu künnen, das sowohl in der Hauptstadt als auch überall sonst im Lande auf Anregung des Staatsoberhauptes durchgeführt worden ist. Ich weiß, daß alle meine Landsleute diese fortschrittliche Entwicklung mit freundschaftlicher Anteilnahme verfolgen. Ich persönlich schätze mich glücklich, zu denen zu zählenlen, die diese Aulbauarbeit mit eigenen Augen schen können."

Ankara, 31. März (A.A.)

partei hat für vier freigewordene Sitze in der Nationalver:ammlung folgende Kancidaten aufgestellt: Den Generaldirektor der la Bank Muammer

eine lange Unterredung mit dem Ministerpräsiden. Erig, Unterstaatssekreiße im Wirtschaftsministe. rium Falk Kurtoglu, den Direktor der Win-Istanbul abgereist. Zum Abschied hatten nich ein und Oberst i. R. Osman Kütürk.

Adolf Hitler in Frankfurt und Stuttgart

Empfang bereitet, bei dem Adolf Hitler eine gegen. kurze Rede hielt. Er sei glücklich darüber, so et- Die gleichen Anschauungen verbinden Italien klärte der Rührer, als Vollender der Schnsucht und Deutschland und es erscheint nur selbstverdes deutschen Volkes diese Stadt zu hetreten. füllten Festhalle über Kampf und Sieg der Na. als er über die militärische und moralische Stärke

tionalsozialistischen Bewegung. Heute abend wird der Führer in der Stutt. Wer das Italien von heute kennt, kann sich

"Gemeinsame Anschauungen"

Berlin, 31. März (A.A.) Die "Deutsche Diplomatisch-Po-

litische Korrespondenz" schreibu Die Rede Mussolinis vor dem Senat bringt nicht nur außerordentlich eindrucksvolle Zilfern, sondern sie beweist auch, daß die militärische Stärke Italiens nicht nur auf der Politik einer faschistischen Aufrüstung beruht. Denn in Wirklichkeit niker unter Leitung von Generalmusikdirektor hat das faschistische Regime die moralischen und Hans von Benda gab in Sofia und in Ploydiv geistigen Kräfte der Nation erneuert und mobili- Konzerte, die vom bulgarischen Publikum mit siert. Deutschland ist der Meinung, daß Nationen, größter Begeisterung und Beifall aufgenommen die ihrer Stürke, ihres Rechtes und ihrer Interes- wurden.

Prankfurt a. M., I. April. sen voll bewußt sind, die beste Garantie für den Nach einer beispiellosen Triumphfahrt durch Weltfrieden darstellen. Sie sind auch in erster das blübende Rheinland traf der Führer am Don- Linie bereit, die gleichen Rechte den anderen zu. nerstau mittag in Franklurt a. M. ein. Im zuerkennen und sie bringen dieselbe Achtung, die Kaisersaal des Römer wurde ihm ein festlicher sie für sieh verlangen, den anderen Völkern ent-

etändlich, wenn Mussolini auf den friedlichen Am Abend sprach Adolf Hitler in der über. Willen des italienischen Volkes hingewiesen hat. des italienischen Volkes sprach.

garter Sehwabenhalle pprechen darüber nicht wundern, daß diese friedliche Einstellung Italiens nichts mit einem verlogenen Pazifismus zu tun hat, der heute eine ernste Gefahr für den Weltfrieden hildet.

Deutsche Konzerte in Bulgarien

Solia, I. April. Das Kammerorchester der Berliner Philharmu-

Alle politischen Vereinigungen in Rumänien aufgelöst

Bukarest, I. April (A.A.)

mütigkeit gebilligt worden ist.

sktze bei der Auswahl der Beamten einführen tegorien gewichnet werden. wird. Perner wird nie eine bewere lokale Verwal.

tung, eine stärkere Kontrolle dre öffentlichen Fi-Die rumänische Regierung hat eine Kundge- nanzen und der Verantwortlichkeit der Verwal. hung an das Land erlassen, in der es man heillt: rungscheft einführen und die politische Geschäfte. Die vorangegangene Regierung hat eine tiel- macherei beseitigen. Die neue Regierung wird gehende Aenderung der Grundlagen des Staates hierbei eine planmällige Methode anwenden. Der gebracht durch Ausarbeitung einer neuen Ver- Wirtschaftstat, der sich aus hervorragenden Pach. fassung, die voor Land mit eindrucksvoller Ein- leuten zusammensetzt, wird einen Arbeitsplan für eine Periode von mehreren Jahren ausarbeiten, Die neue Regierung muß nun mit dem Aulbau. Ferner wird auch die Armee bevonders berück. beginnen, deshalb ist ein einheitliches und tatkräfti- sichtigt werden, ebenso die Weiterentwicklung gen Kabinett unter Hinzuziehung jüngerer Elemente der Landwirtschaft, die Verbewerung der Vergebildet worden. Die neue Regierung wird den kehrawege und die öffentliche Gewindheitspflege. Verwaltungsapparat des Stastes erneuern, indem Besondere Ausmerkeumkeit wird der Landarbei. sie die Verwaltung vereinfochen und neue Grund- terschaft ebenso wie der Arbeiterschaft aller Ka-

(Portnetzung siehe Seite 4)

Die Verantwortung in der Presseberichterstattung

niger denn je übersehen oder bestritten werden. Krofta zu eigen gemacht hat. So war es ein brennendes Thema, zu dem sich. Die Ausführungen wird enan als Beleg für die hültnisse nur unterstrichen werden.

Tochechoslowakei verbreitete tendenziöse Bericht- er beispielsgebend wirkt.

Zu diesem Thema schreibt die erstattung, von der er selbst zugibt, daß tisch-politische Kor- eigkeiten erwüchsen. Seine Peststellung, in ginem solchen Palle energisch gegen jene einschreiten

Es ist ein erfreuliches Zeichen, daß die Fra- zu wollen, die durch eine dernetige Bericht. Presseberichterstattung allmählich mehr erstattung die Beziehungen des Landes zu den gierung die Absleht hat, eine Kontrolle über die Kabinett sutateben könnte, da diese von den 20und mehr auch die Aulmerksamkeit der verant- Nachbarn trüben wollten, zeigt ein deutliches großen Konzerne auszuüben z. B. über des Co- zielltsischen kleen nicht so stark erfülk seien, um wortlichen Staatsmänner erregen. Denn die Be- Bemühen, zur Gesundung der Verhältnisse auf deutung der Presse im internationalen Leben und dem Gebiet der Presseberichterstattung beizuder Einfluß, den sie zum Guten oder zum Bo. tragen. Dieser Appell stützte nich im Wesentli-

kürzlich der tschechoslowakische Außenminister Richtigkeit jener These anführen können, die Dr. K roft a geäußert hat. Die mahnenden zwar oft bestritten wird, tatsächlich aber den tig nicht vor einer neuen Regierungskrise stehe, rungskrise inenchalb dieser Legislaturperiode ge-Worte, die er an die Prager Auslandsjournalisten Kern des ganzen zwischenstaatlichen Presse- Um der Regierung Vollmachten geben zu konnen, genübersehen. richtete, können ebeso wie die von ihm ent- problems berührt: daß man nämlich solange zu müßte das Parloment erst Vertrauen zu dieser wickelte Aufgabe und Punktion der Presse von keiner Besserung der Verhältnisse auf diesem jedem unvoreingenommenen Beobachter der Ver- Gebiet gelangen kann, wie man von gewisser Seite das Schlagwort von der "Presselreiheit" Herr Krofta hat mit Recht darauf hingewiesen, in die Diskussion wirft, um sich einfach dahinter daß zur richtigen Führung der Politik vor allem in verschanzen und auf diese Weise den einzig auch Ruhe erforderlich sei, und dall die Presse wirksamen Vorkehrungen aus dem Wege zu gedurch eine um Objektivität bemühte und von hen. Es kommt allein auf die Wirkung an, die Verantwortung getragene Berichterstattung und die Presse ausübt, und nur von diesem für alle senden Wandlungen im Leben der Mandschurei Stellungnahme zu den Problemen der politischen gültigen Gesichtspunkt aus wird man das inter, nachgehen mag - sei es in der wirtschaftlichen Pührung ihre Aufgabe erleichtern, nicht aber nationale Presseproblem mit Erfolg anpacken Organisation des Landes oder im Münz- oder erschweren oder gar unmöglich machen solle, können. Daß die Brüchigkeit von Berulungen Verkehrswesen — immer wieder atößt man auf Der tschechoslowakische Außenminister hat in auf die "Pressefreiheit" erkannt und das Problem die drei geheimnisvollen Buchstaben S.M.R. Hindiesem Zusammenhang einen ernsten Appell an in der einzig eichtigen Weise gestellt wird, in. ter dieser Abkürzung verbirgt sich eine der indie in Prag tütigen Auslandsjournalisten gerichtet dem die Wirkungen und die Polgen der Presse. teressantesten Eisenbahnen der Welte die Sout h und die Erklärung abgegeben, er würde es nicht berichterstattung ins Auge gefaßt werden, ist ein Manchuria Railway. Nach ihrer dulden, dall dem Lande durch eine aus der Vorgang, von dem man nur wünseften kann, dall Vereinigung mit der im März 1935 von den Rus-

Minister Imredy über die ersten Maßnahmen

Ungarns Fünfjahresplan

Aut einer geschlossenen Sitzung an der mit partei angehörenden Abgeordneten teilnahmen, terbreiten soll. gab der Präsident der Nationalbank, Minister Imeedy. Einzelheiten über die sinanzielle Durchführung des von Ministerpräsident Daranyi in Raab verkündeten. Pinnfjahresplans bekannt.

Die zwei Leitgedanken des auf fünf lahre verteilten Aufbauprogramms von einer Milliarde Pengö sind der Ausbau der Landesverteidigung und die Vervollkommnung des Wirtschaftsa p p a r a t e s unter besonderer Berücksichtigung der Landwirtschaft. Von dem Aufbauprugramm von einer Milliarde Pengö wird der Erste Teil in Höhe von 600 Millionen Pengö durch eine einmalige Vermögensabzahe aufgebracht.

Der zweite Teil des 1-Milliarden-Programms in Höhe von 400 Millionen Pengö wird durch innere KZreditoperationen sichergestellt werden. Die Regierung denkt dabei jedoch nicht an eine einzige, sondern entsprechend der Lage des Geldund Kapitalamarkts an mehrere Anleihen.

radikalen Plügel der Regierungspartei angehören. Rom im ganzen Mittelmeeer in einzigartiger Wei- waltigen Kundgebung Auf Vorschlag wurde ein besonderer Ausschulf se veranschaulicht. Zugleich erinnern diese von Preundschaft.

eingesetzt, der sich mit der Lösung der Juden- kanadischem Muster sind Hotels an allen wichtifrage befassen und der Regierung Vorschläge für gen Stationen gebaut worden. Speisewagen werdem Ministerpräsideuten Darunyi sämtliche die vom Ministerpräsidenten Daranyi angekündig- den betrieben. Autedienste für die Zwischenver-Mitglieder der Regierung und die der Regierungs, te neue gesetzliche Regelung der Judenfrage un- bindungen sind organisiert und auch sonst sind

Deutsche Arbeiter sehen die Welt

Die in Tripolis eingetroffenen drei KdP-Schiffe haben wieder die Heimreise über Lissabon angetreten. Das reichhaltige Besuchsprogramm der beiden Tage auf dem anderen Erdteil hat den 3.000 deutschen Urlaubern, begünstigt vom prächtigsten Wetter, eine Pülle unvergestlicher Reiseeindrücke

organisationaleiter Dr. Ley, hatte mit den Ehren von Luftmarschall Balbo an Bord des KdP-3.000 KdF-Urlaubern Gelegenheit, die militärische Schilfes "Der Deutsche" ein Kameradschaftsessen, Ausbildung der Eingeborenentruppen kennenzu- an dem auch Präsident Cianetti, der Leiter lernen und das buntfarbige, leidenschaftliche Bild der italienischen Preizeltbewegung Puccetti. einer "Fantasia" zu bewundern, die von den Ein- sowie weitere Vertreter von Partei und Staat teilgeborenentruppen in ihren malerischen Trachten nahmen. zu Ehren der deutschen Gäste veranstaltet wurde. Heberwältigend waren schließlich die Eindrücke Die Regierungspartei betzte zum Schluß ihrer aus der prachtvoll am Meer gelegenen Ruinen. den Klängen der deutschen ger sowie 5 Luftfahrtschulen eröffnet. Die neuen nes Geschäft knüpfte, haben sich nicht erfällt. "Associated Press" meldet aus Tokio, dali die Beratungen einen 12-gliedeigen Organisationsaus stadt Leptis Magna, die mit der Wucht ihrer Nationalhymnen und den nicht endenwollenden Plugbäfen können die größten Plugzeuge beher- Lohndifferenzen mit der mexikanischen Arbeiter- japanische Regierung die Möglichkeit eines mit e schuls ein, von dem acht Mitglieder dem rechts- riesigen Anlagen die Machtstellung des antiken Heileusen mit Hitler und Mussolini zu einer ge- bergen, Unter den neuen Lustschulen ist die- sehaft führten im Dezember zu einem Schleds- al kanisch- an anisch- an anisch- an anisch- an anisch- anisch- anisch- anisch- anisch- anisch- anisch- anisch- anisch- anisch-

Mussolini angeordneten und von Marschall zahlreichen großen Leistungen, die das faschistische Italien auf allen Gebieten der Beschließung seiner Kolonien vollbeingt.

Zum Abschluß dieser ersten Kdl-Afrikafahrt, die die Herzlichkeit der italienischen Gastfreundschaft und die begeisterte Aufnahme der deutschen Güste noch einmal in besonders lebhafter Der Führer der Deutschen Arbeitsfront, Reichs- Weise bekräftigt hat, veranstaltete Dr. Ley zu

Das Rätselraten in der Presse

Die ewige Regierungskrise

Die "Epoque" glaubt zu wissen, daß die vochanden. "Deutsche diploma- nicht ohne Rückwirkungen bleiben würde, Schwie- französische Regierung zuerst die Währungsfrage in Angriff nehmen wird. Es wird sich in erster "Le Jour" spricht ebenfalls von der MIg-Linie darum handeln, Maßnahmen gegen die Spe- lichkeit einer Regierungskrise, die durch den Auskulation zu ergreifen. Man glaubt, daß die Re- tritt der radikalsozialistischen Minister aus dem mité des Porges.

Nach Meinung der "Victoire" wird Blum "L'Oeuvre" kündigt eine Wiederaufnahme sen auf die Gestaltung der zwischenstaatlichen ehen auf Ausführungen, wie nie Reichspresseinel keine Vollmochten auf finanziellem Gebiet ver- der Verhandlungen Blums mit Caillaux an mit Beziehungen auszuüben vermag, kann heute we. Dr. Dietrich kürzlich genacht und die sich Dr. langen, sondern das Parlasnent nur um freie dem Zweck, eine Zusammenarbeit aller Parteien mer mehr Treibstoff, die Rüstungen stellen allent- und ferner des Milbrauches ihrer Machtstellung Hand für einige Einzelheiten bitten.

Paris, 30. März (A.A.) Regierung haben, aber dieses Vertrauen sei nicht

die Finanzpläne Blums annehmen zu können.

der Volkafront zu aichern. Wenn diese Zusam- halben erhöhte Anforderungen. Die Hauptlast auf politischem Gebiete gemacht. Das wittle menarbeit sich als anmöglich herausstellen sollte, der Bodarfsdeckung träge immer noch das na-L'Ordre" fragt, ob Prankteich gegenwär- dann werde sich das Land einer vierten Regie- türliche Oel.

S.M.R. — das Schicksal eines Landes

Wo immer man den Ursprüngen der tiefgreisen abgetreteaen North Manchuria Railway at den veugegründeten Staat Mandschukuo verlügt sie über mehr als 6,000 Meilen Eisenbahnlinien. Bis heute hat Japan 193 Milliopen Yen in Jas riesige Unternehmen hineingesteckt. Dabei sind die Aufgeben der S.M.R. weit über den Kreis eines Eisenbahnbetriebs hinausgewachsen. Nach alle Schritte unternommen worden, um die "Süd-

mandschurische" zu einem lastrument der wirtschaftlichen Erschließung des Landes zu machen. Es ist interessent, dell die Japaner hier einen Weg beschreiten, den vor ihnen bereits die Engländer gegangen sind, als sie einst in Indien die sogenannte East India Company bildeten, um. darauf aulbauend, eines Tages das Kaisereich Indien zu gründen. In wie hobem Maße der wichtigste staatliche und kulturelle Auftrag der S.M.R. von der japanischen Bevölkerung erkannt wird, geht daraus hervor, daß, als eine Anleibe für sie aufgelegt wurde, diese in Japan 1.077 mal überzeichnet wurde. Stücker konnte das Interesse ciner Nation un einem auf lange Sicht ausgeatbeiteten Projekt nicht bewiesen werden.

Die Fabrik für den Volkswagen — Standort am Mittellandkanal

Braunschweig, 28. März

Die Vorarbeiten auf dem Gelände der au erbauegden großen deutschen Volkswagenfabrik in der Nähe von Braunschweig wurden mit aller Energie in Angrilf genommen. Mit dem Hafenhau für die Pabrik, die ihren Standort am Mittellandkanal finden wird, wurde begonnen. Die Arbeiten werden mit aller Beschleunigung durchgelührt, weil die Mengen der Materialien für den Wasserwege berangebracht werden sollen. In den kleineren Orten in der Umgebung der künftigen genden des Reiches ein. Domnächst soll ein Liger für rund 5.000 Bauarbeiter auf dem Baugelände errichtet werden.

Starker Ausbau der italienischen Luftwaffe

Rom, 25. März (A.A.)

Die Auslahrt der drei Kall-Schiffe wurde unter neun Plughäfen, 26 Treibstoff- und Munitionsla- Die Erwartungen, die der Shell-Konzern un diedeutsch-stallenischer jenige von Florenz für das technische Training spruch, der den ausländischen Petroleumgesell- kommens über den Ankauf mexikanischen die wichtigste.

Auslandskapital und nationale Bewegung

Der mexikanische Oelkampf

der ausländischen Oelgesellschaften in Mexiko auf gesetzlichem Wege angeordnet.

len Rückwirkungen, insbesondere auf die aten Nachrichten" entnommenen Ausführungen besondere Beachtung. Die Schristleitung.

Der Oelverbeseuch der Welt niement ständig zu. Maschinisierung und Motorisierung verlangen im ten der Voewurt mangelnder sozialer Leistungen

Hochstand der Rohölerzeugung

Im vergangenen Jahr bat die Welt-Erdölgewinnung um nicht weniger als 33 auf 280 Mill. zur Zeit der Hochkonjunktur 1929. Die Produktion stieg also im letzten Jahre um rund 131% und seit dem Wirtschaftstiefstand vor fünf Jahren um 56%. Bemerkenswert ist, daß außer den Vereinigten Staaten (Anteil an der Welt- Die in Mexiko enteigneten britischen und ane. den großen Oeltrusts der Welt.

Englands mexikanische Oclinteressen

der italiemischen Luftwaffe wurden am Sonntag einem Aufwand von 14 Mill, Pesos zu bauen, muchen will, -

In den lemten Tagen hat der mexikanische Pesos auferlegte. Das wurde von den betroff. Stuntspräsident Cardenas die Enteignung Unternehmungen für untrogber erklärt und hie ann entwickelte sich der offene Konflikt Angesichts der Bedeutung Mexikos für die soeben zur Enteignung der Erdölwirtschaft der Welt und der eventuel- ländinehen Oelindunterie in u. z iko führte. Präsident Cardenas hat bereits tines Rat von sieben merikanischen Oelsachvermändigen ernannt und ihm die Leitung der nationalen ne zikanischen Petroleumindustrie übertragen. In ciner Botschaft an des mexikanische Volk wird den jetzt enteigneten ausländischen Gesellschafe Interesse der Arbeitnehmer in allen industrien des Landes habe die Regierungsentscheidung net. wendig gemacht, weil ein Strreik der Petroleum. arbeiter unabschbare l'olgen für die Gesamt. wirtschaft gehabt hätte. Von der Verstaatlichung sollen schätzungsweise (umgerechnet) 550 Mill Türkofund britisches und 0.35 Mill. Tof. amerika. nisches Kapital betroffen sein.

Englands militärisch lateressea

Erdöllörderung 62%) und Sowjetrullland (Anteil eikanischen Oelgesellschaften heben nach eiger rund 10%) keine Großmacht auch nur über geheimen Sitzung beschlossen, eine Lingabe ge. 1% der Weitförderung verfügt. Das erklärt, gen die Regierungsentscheidung beim mexikani. dall das Perroleum ein wich- achen Staatsgerichtshol zu tiger Paktor in der inter-muchen unter der Begründung, daß die Entscheinationalen Politik geworden dung des Präsidenten gegen die Verfassung Meist und daß immer wieder hartnückige Kümple zikos verstoße. (Vier der größten amerikan, um Erdöl gebührt werden. Großbritanzien hat sehen Oelgesellsebalten haben sogar dem Staals nich erst kürzlich auf den Standpunkt gestellt, departement inzwischen einen Schriftbatz einer die einheimische Erzeugung biete kaum eine reicht, in dem sie um diplomatische Intervention größere Sieberung für die Versorgung als die bitten.) In London verlautete auch, dals die durch die Flotte geschützte Ueberseceinfuhr. So ausländischen Oelgesellschaften sich weigera bleibt Englands Ochlücke ein würden, Tankschiffe für den Lie. Hauptiaktor seiner Weltpolitik. Ständig kämpft berseetransport zur Verlügung zu stellen, um die London um die Kontrollierung fremder Oelvor- "mexikanische Oelundustrie lahmzulegen". Unab. kommen, um Beteiligungen und Mehrheiten in hängig davon, wie die Gegenaktionen der Ocigesellschaften ausgeben werden, ist die Ent. eignung der britischen Qeigesellschaften in Me. xiko ein schwerer Schlag für Großbritannien. deasen Versorgung mit Oel vom amerikanischen Kontinent einer der Grundpfeller der englischen Strategie für einen Kriegsfall und der gesauten Ein großer Erfolg schien Großbritunnien im Kriegsrohstoffwirtschaft ist. In den letzten Jahren letzten Jahre in Mexiko, dem siebtgrößten Ocl- hat man keine Gelegenheit versäumt, durch riesige erzeugungsland der Welt, augefullen au sein. Kapitulinvestierungen neue Oelfelder auf dem ane. Ba 15 o durchgeführten Ausgrabungen an die Bau der großen Autowerke zum Teil auf dem Dort war die zur englischen Shell-Gruppe ge- rikanischen Kontinent in englischen Besitz zu hörige Compania Mexicana de Petrolco "El beingen und selbst von den Vereinigten Staaten Aguila" S.A. (Mexican Bayle) bereits mit rand Anteile zu erwerben oder in USA. Oelquellen Volkswagenlabrik macht sich reges Leben be- 60% an der Rohölgewinnung beteiligt. Diese anzukaulen, um unabhängig von allen Neutralimerkbar. Arbeiter trellen aus verschiedenen Ge- Gesellschaft erhielt nun die Konzession für die tütsmallnahmen Amerikas in einem Kriegolalk außerordentlich reichen Poza Rica-Pelder im zu sein. Das mexikanische Oel wied in eister Stnate Vernetuz. Allerdings waren 35% der Linie zur Versorgung der auf Oelleuerung um Bruttoproduktion dieses Gebietes an den mexika- gestellten englischen Plotte benutzt, da es van nischen Staat abzuführen und das englische Ka- besonders hoher Qualität ist. In England erkennt pital mußte erhebliche Verpflichtungen überneh- mon, daß nicht eine reine Lohnfrage den entment es waren 18 Mill. Pesos (1 Papierpeso = ncheidenden Anscoll zur Enteignung der fremden 35 Kurus) Kreckte zu gewähren, 3 moderne Oel- Unternehmer gegeben hut, sondern dall es eine raffinerien im Wert von 14 Mill. Pesos zu er- wachsende nationale Bewegung ist, die das stellen und 10 Handelsschiffe lür den mexikanis fremde Kapital nus dem Lunde heraustreiben und Aniällich des 15. Jahrestages der Gründung sehen Küstendienst auf englischen Werften mit Mexiko zu einem wirtschaftlich autoritären Staat

> achaften Lohnerhöhungen von jährlich 26 Mill. Oela studiere. (..M. N. N.")

Ein Mädchen fährt nach Insulinde

Roman von Georg Urbat

Alle Rechte vorbehalten beit Ute! - Fraulein Ute! - Er! - der Geheim-Horn-Verlag, Berlin W. 35 mayolle . . . "

1. Kapitel

Lachelnd und profend überschäute Ute Luttgens the Reich.

Es war ein recht eigenartiges Reich. Es gehorte night einmal ihr. Aber sie liebte es, und deshalb nannte sie es so.

Durch den weiten Raum eines großen Ladengeschaftes zogen sich halbhohe Schaukasten aus als wenn sie Zeit gewinnen und nicht wahr ha starkem Glas, Alte, kostbare Porzellane bargen s.e. aralte Bronzen in grunkchem oder dankel-Traunem Edelrost und viele andere Dinge, welche leine alte und neuere Kunst Auens herving: bracht hatte.

Dazwischen standen Busten und großere Standbilder Buddhas, des Sufters der großen asi vieschen Religion. Tempelgerate und Altarschränkthen in Alabaster and Marmor-

stammend. Große seltsame Vasen gaben einen mit der Freundschaft", packenden Gegensatz dazu.

Aber da war noch eine Ecke. Und um die nur Spaß!" kommerte sich Ute wenig. Etwas sehr wild und barbarisch ging es da zu.

An den Wanden hingen langliche, große und auf die Straße, nut grollen Parben bemalte Schilde aus Ochsenhaut Wurtspeere aller Art, Bogen mit Pfeilen kreuzten sie. Wildestes Afrika oder Sudsee war zernden Alster entlang, schritt der geheimnisvolle das. Und dazu Hetschten und bleckten schraß- Unbekannte und doch schon ganz gut Bekannte. lich groteske Tanznasken ihre Zähne.

Die widerstrebte ihrem Schonheitssinn. Die über- in die Taschen seines braunen Ulsters vergraben. heß sie beber dem Chel, Herrn Fritzsche oder Den weichen Pilzhut hatte er in das Gesicht gedem Prokuristen, Herrn Ohlsen. Sollten die senon zogen und den Kragen des Ulsters hochgeschlafür die Ecke sorgen

Laden, rückte hier eine Vase zurecht, stellte er und jetzt endlich der Sonne gewichen war.

bedurfen schien.

Darstellung der Kwannon, der Gottin der Barm- werben, wiederkommen zu dürfen. herzinkelt.

von der Tür her rief es aufgeregt "Praucen zurück.

Es war Fritz, der Page. Eifrig winkte er mit den Handen, sprang aufgeregt von einem Bein and das andere und schaute dann wieder spalignati durch die hellen Spalten der Mattscheibe der Las-Bentur auf die Straße. Vorsichtig und mit stillem Lächeln stellte Ute-

das Bildwerk wieder zu den anderen Sacher in den Glasschrank zurück und schloß ihn. Sie machte das alles sehr langsam. Es war, ben wolle, daß ihr Herz auf einmal umunig

Dann gang die mit langsamen Schriften der

"Wetten, Fräulein Ute?" rief jetzt aufgeregt wieder Fritz "Mindestens zezhsmal geht er wieder hin und her, ehe er in den Laden kommt. -

Wetten, Fräulein Ute?" "Zappel-Philipp du!" sagte Lite nur mit leich-An den Wanden hingen seltene, alte Wand- tem nachsichtigem Vorwurf, "Wenn ich noch teppiche aus chinesischen oder indischen Palasten einmal das Wort "wetten" höre, dann ist es aus

"Ach. Fraulein Utel" schmollte Pruz. "Ist ja

Ute war lanter ein Schaufenster getreten:

Der Junge hatte recht, Dort drüben auf der underen Seite des Fahrdammes, hart an der gift-Er war hoch und schlank gewächsen. Nur hielt Nem, diese Ecke hebte Ute Lüttgens nicht, er sich etwas gebückt und die Flande waren bef gen, als turchte er noch den kalten, feuchten Und so ging sie auch jetzt prufend durch den Nebel, der am Morgen über Flamburg gelegen

Sie kam nicht weit in ihrer Betrachtung, denn und ging nachdenklich in die Tiefe des Ladeas einladenden Handbewegung in die Tiefe des

und vorlegen könnte, denn immerhin war er ein noch achen, wie er sein zerstreutes abwesender guter Kunde. Doch in diese Ueberlegung hinem Wesen auf einmal ablegte und seine Augen eirankte sich der Wunsch, mehr um diesen Maan nen hellen, scharfen und forschenden Blick bezu wissen. Augenscheinlich trug er an etwas kamen. ziehung, und in den kurzen Gesprächen, die sie alles, kauferm, die sie ja nun einmal war, sondern etwas ungeduldig.

Tür her, strich mit raschen Griffen seine dunkel- barbarischen Ecke vorbei. Plotzlich stutzte er, österreichischer Stadte finden, die Jahrhunderte grüne Uniform zurecht, öffnete vor dem Frem- Lächelnd wies er auf eine der gräulichen Tenz- hindurch an der Grenze standen, nun aber in Grenze, die trutzige Stadt, die als Wächteren den mit einem raschen Ruck die Tür und stand masken und nun sah Ute auch, daß die Maske deutschem Lande liegen und ihre Eigenschaft als über sich die Feste Geroldseck hat, den machtisen stramm, die rechte Hand an die Hosennaht, als zwischen den bleckenden Zähnen eine ganz neue Grenzstädte verloren haben. wore es ein Kaiser, der durch die Tür schritt.

lacheln. Er war eben zu drollig, der Junge, und nen", meinte er freundlich und schaute von der deutsame Grenzstadt. Passau selbst hat aufgehört. cifrig und anstellig dazu. Sie selbst hatte ihm ja Seite auf Ute, als wenn er sagen möchte: Grenzstudt zu sein. Wo die Donau auf österreidie Stelle verschafft.

Nun tat Ute. was ihres Amtes war. Gemessen nur für lustige Einfälle hat".

Verstohlen musterte Ute wieder einmal das den bleckenden Zühnen. Gesicht des Premden, das sie aus seinen ver- Es war, als ob dieses launige kleine Zwischenschiedenen Besuchen doch schon so gut kannte, spiel die Wand forträumte, welche diesen Mann durch die Auslagen gut gedeckt, schaute sie auch Ein Alter von etwa 30 bis 35 Jahren verriet und sein Wesen ständig umgeben hatte. dieses Gesicht. Es interessierte sie immer wieder. Es war schmal und rassig geschnitten und dazu tief gebräunt. Die Augen dagegen schauten aus tiefem, dunklen Blau. Auch das Haar wor dunkel, ohne schwarz zu sein. Ute hatte sonst ein großes Vermögen, Menschen abzuschätzen. Aber hier wußte sie immer noch nicht: War dieser Premde ein Nordländer, der lange in den Tropen gelebt hatte oder war er schon als Kind von Nordländern in den Tropen geboren worden.

gewählt. Also mußte er wohl eine der juten und anmutiger, als sie schon war. Aus einen deutschen Schulen in Uebersee besucht, vielleicht viereckigen Ausschnitt erhob sich in schimmern- günstige Lage schon seit Jahrhunderten eine ge- Städte und liegt mitten im Bodensee. Heute ne andere besser in das Licht oder was so ist. Nun wußte auch Ute: Sicher wurde der Frein- sogar in Deutschland atudiert haben. Doch wie der Weiße ein fein modellierter Nacken, der den noch einer Verbesserung in der Anordnung zu de jetzt einige Male unentschlossen bin und l.r. wie er jetzt in seiner zerstreuten, fast abwesen- feinen, leicht zur Selte geneigten Kopf trug. gehen und dann plotzlich über den Pahrdamm den Weise sagte: "Guten Tag, mein Fräulein! Vor einem Glasschrank stockte ihr Puß. Sie kommen und in den Laden treten. Und hier - Darf ich wieder einmal unter Ihren Schätzen ölfnete den Schrank und nahm ein kleines, etwo pliegte er dann stumm und einsilbig zu suchen Umschau halten?" klang unverkennbar ein fremd. zwei Hande holies Standbild vorsichtig beraus. - und zu suchen, als wenn er etwas Besonderem ländischer Alzent durch. Er mußte also sieher Liebevoll betrachtete sie die Statue von allen auf der Spur whre, und dann schließlich mit sicht, von Jugend auf nuch andere Sprachen als Um-Seiten. Sie zeigte das Antlitz einer Prau mit wun lich entläuschter Miene Irgendein schönes, altes gangssprache benutzt haben. Seiner ganzen Brderbar mildem Gesichtsausdruck. Es war die Stück zu kaufen, um damit das Recht zu er scheinung nach hielt sie ihn immer für einen jungen fremdländischen Gelehrten.

Langeum verließ Ute ihren Platz am Fenster "O bittel" antwortete Ute und wies mit einer Ladens.

Sie überlegte, was sie ihm wohl heute zeigen. Sie ließ ihm den Vortritt. Aber sie konnte

ten darf". "Er kommt!" rief auf einmal Fritz von der Sie mußten auf ihrem Weg an der wilden, wird, werden wir auch eine Reihe deutscher und Herrlichkeit.

Zigarette hielt. Wieder mußte Ute über den Eifer des Jungen "Eine gute Idee, einen bosen Zauber zu ban- manche große, historisch und wirtschaftlich be-"Schau, schau, was dieses ernste blonde Madehen chisches Gebiet aus dem bisherigen deutschen

aber hollich ging sie dem Fremden entgegen und "O Prize! Du Bengel!" stohnte Ute unhörbar, nau fließen, dort liegt Passau, das von Alexander bot ihm den Gruß. Der dankte zerstreut und Laut aber sagte sie: "Ach entschuldigen Sie bit- Humboldt, dem berühmten Geographen, zu den versonnen, sichte einen Platz für seinen Hut und te. Der schlechte Scherz irgendeines Spaffvogels. war anscheinend froh, daß Fritz ihm den Flut Ich habe es nicht früher gesehen." Und mit den und heute noch eine der anschnlichsten

Das stille, vergnügte Lächeln auf seinem Gesicht blieb, und als er sie jetzt bat, doch vorunzugehen und ihm den Weg zu zeigen, da war es ihm, als ob er dieses Mädchen erst jetzt zo

Mit sinnenden, nachdenklichen Blicken umfaßte er ihre ganze Gestalt, die da vor ihm leicht und doch alcher herschritt.

In leichten, schmeichelnden Wellen folgte ein Kleid aus dunkler, leichter Seide jeder Seine Aussprache des Deutschen war gut und Bewegungen, und machte sie noch schlanker

Schriftleiter. — Hauptschriftleiter: Dr. Grenze mehr in ihrer Nahe. Eduard Schaefer. - Druck und Verlag: betrieb, Beyoglu, Curnal Sokağı Nr. 7, 420 Metern über dem Meere und in einem Bek- wiederkommen.

Grenzstädte, die keine mehr sind

Kleine geschichtliche Reise von Passau bis an den Bodensee

Reichsgebiet tritt und wo Inn und Ile in die Dosieben schönsten Städten der Welt gezählt worrascher Bewegung nahm sie die Zigarette aus Städte Bayerns ist. Ueber 25 000 Einwohner zählt die Stadt, die aus einer römischen Siedlung (Castra Batava) hervorgegangen ist. Eine großartige Entwicklung hat diese Stadt durchgemacht. thronen, gleichsam als Wächter über die heute zählende Stadt gar nicht so arm ist. sunde Entwicklung hat zutell werden lassen.

Sahibi ve Neşciyat Müdürü: A. Muzaffer anlage der Herzöge von Bayern, Laufen und Rathaun und zahlreiche alte Turme bilden

"Universum", Gesellschaft für Druckereis berühmte kentspielstadt, die in einer Höhe von schönen Stadt im See gerne weilen und geste

Zwischen Deutschland und Oesterreich and ken am Alpenrande liegt und mit ihren Veran-Schwerem. Und trotz seiner Einsilbigkeit und Was da in den Glasschränken und auf den die Grenzen gefallen. Volk hat zu Volk, Deut- ten an die 50 000 Einwohner zählt: Hoch wer Verschlossenheit vergaß er nicht eine gute Er- Tischen vom im Laden stand, kannte er ja senon seher zu Deutschem gefunden. Eine große politi- der Stadt hält die Feste Hohensalzberg Wacht. sche und völkische Wandlung ist vor sich ge- Auch Salzburg weist eine Reihe wertvoller Basmit ihm führte, sah er in ihr weniger eine Ver- "Nichts Neuen da, mein Fräulein?" fragte er gangen. Eine Reihe von Einrichtungen hat auf- werke auf, die ehemalige Residenz, den Den gehört zu bestehen. Manches ist schon ver- die Benediktinerabtei St. Peter, Schloß Mir dell the sach- und kunstverstündige Beraterin eines "O bittel - Da hinten rechts, wenn ich bit- schwunden, und vieles wird noch verschwinden, und das Mozarthaus; außerdem erinnern nach Unter dem, was es in Zukunft nicht mehr geben anblreiche Schlosser an einstigen Reichtum :"

Pestungsbau mit der berühmten Heldenorgel and Von Passau bis zum Bodensee verschwindet am Inn zu allen Jahrhunderten eine große gebesche Rolle gespielt hat.

Mittenwald ist weitab von der Grenze, S. 🐡 nitz ebenfalls. Desgleichen liegt Püssen auf ! mehr an der Grenze, die große Fremdenstalle die vor den Allgäuer Bergen am Lech hingebis tet ist. Ueber der Stadt grüßt das große chemen lige Schloß der Bischöfe von Augsburg. In all " nächster Nähe liegen die Prachtbauten der inter rischen Könige, Neuschwanstein und Hobb schwangau, alles jetzt weltab von einer Grei die Bruder von Bruder trennte.

Manches, wenn auch nicht alles an Beden all thre Bauten und Kunstwerke erinnern heute noch haben als Grenzstädte auch Bregenz und Ling in an diese große Vergangenheit. Deutscher und verloren, Bregenz liegt in der Nähe der Schwiitalienischer Einfluß lassen sich, wie in allen zer Grenze, gegen Deutschland trennt der ein Städten, die um Inn gelegen sind, unschwer un. Stadt aber nichts mehr. In einer großen Berth terscheiden. Die Herrschaft der Bischöle hat der liegt die Studt, zu kußen des Pfänders und Gebe-Stadt durch Jahrhunderte hindurch ihren Stempel hartsberges. In der altertümlichen Oberstadt wicht aufgedrückt. Heute erinnern noch prachtvolle die Pfarrkirche mit ihrem mächtigen Quaderturm. Kirchenbauten (bischöfliche Residenz, Domher- der Mortinsturm, ein Rest des Stadtschlosses : "" renhöfe, Severinskirche und Dom) an diese ein- eine Reihe von Klöstern. Die Neustadt am Seiatigen Beherrscher der Studt, über der zwei wehr- beherbergt vor allem wirtschaftliche Unternehhafte Pestungsbauten. Oberhaus und Niederhaus mungen, an denen die rund 15 000 Einworder

wirtschaftlich sehr betriebsame Stadt, der ihre Lindau ist eine der schönsten haverischaft es nur noch Grenz- und Uebergangsstadt zur Schärding, Simbach, Braunau, die Geburtsstadt Schweiz, Lindau entstand wie Passau aus entern des Führers, in der von den Schergen Napoleons ehemaligen römischen Kostell und wurde als Stad der Nürnberger Buchhändler Johann Philipp Pilm erstmals im Jahre 882 erwähnt. Von 1275 bis erschossen wurde, Burghnusen, die bekannte 1803 war en freie Reichsstadt. Das mittelalie-li-Salzachstadt mit der großen, guterhaltenen Burg- che Stadtbild hat sieh im Kern erhalten. Das int Toydemir, Inhaber und verantwortlicher Prellassing, kleinere bayerische und oberösterreis teressante Erinnerungen un vergangene Zeiten chische Suidte und Orte haben keine trennende Lindaus Hasen ist einer der bedeutendaten in Bodensee, der Lindau auch Jahr für Jahr Han-Auch Salzburg ist nicht mehr Grenzstudt, die derttausende von Fremden bringt, die in der

WIRTSCHAFTLICHER TEIL

TURKEI

itrien |

lyera !

enat

प्रदेश

die

Verhandlungen I mit den Vereinigten Staaten

Mitglied der amerikanischen Hanigbordnung, die gegenwärtig in An-Vertragsverhandlungen mit den Tatituligen Stellen der türkischen Refilling führt, gab an die Presse fol-gale Erklärung ab:

In alostlichen Teil Europas haben wir zuder Türkei die Handelsvertragsverhandaufgenommen. Aehnliche Besprechungen gegenwärtig auch mit Großbritannien Zweifellos wird das neue Handelsab-Wegiell die Möglichkeit zu einer günstigen Ent-Van der Handelsbeziehungen zwischen der and den Vereinigten Staaten geben. Der eines Verrechnungsabkommens iteht alers to micht in Frage, wie dies von einigen on gemeldet wurde. Die Wirtschaftspoli-Markas zielt vielmehr auf die restlose Begiber i jeglicher Beschränkungen ab.

- in Handelsvertrag, den wir mit der Tür-Bließen wollen, werden Zollermäßigungen Vier Beiter Waren bei der Einfuhr nach Amethe exchet. Auf diese Weise wird natürlich met e Turker die Moglichkeit haben, amerika-🚉 - Waren im großeren Ausmaß als bisher zu

Zollermäßigungen

mg bleichte Jute-Garne, die ge- 12m ir bestimmt. min Art. 12 der Verordnung 2/153 5,50 Kuras für das Kilo beträgt, um 0,50 Kurus hernbzusetzen und den in der Türk i nicht herstellbaren Schmelzjahr 1937-38 einzureihen.

Zusätzliche Mittelbewilligung für verschiedene Zwecke

Der Kamutay hat — wie wir im po-

Von dem sür die verschiedenen Abschnitte zusatzlich bewilligten Betrag für die Ansiechlung von türkischen Einwanderern aus den Balkan-Ländern, 2.200.000. Tpf. für den Dienst der Sivas-Erzurum-Anleihe, 1.650.000 Tpf. als Ratenzahlung für den Bau der neuen Schiffe für die staatliche Schiffahrtsgesell-Ausführung verschiedener Heeresund Marine - Arbeiten bestimmt.

Von dem für neu eröffnete Ausgabenabschnitte bewilligten Betrag von 3.689.000 Tpf. sind 2.617.000 Tpf. für the der Ministerrat durch eine Ver- von lzmir. desgleichen 60.000 Tpf.

Der Durchgangsverkehr

Auf Grund eines freundschaftlichen koks für die Gießereien der Metall- Uebereinkommens mit der iranischen wal habriken unter restloser Befrei- Regierung wurde beschlossen, den mg vom Zoll und von sonstigen Abga- durchgehenden staatlichen Personenben gemäß den Bestimmungen der und Frachtdienst mit Autobussen und Verordnung Nr. 2/153 in die Befrei- Lastkraftwagen zwischen Trabzon und mgsliste für Rohstoffe für das Finanz- Karaköse nunmohr bis nach Täbris zu verlängern.

Die Wirtschaftsbeziehungen der Türkei zu Deutschland

sind in der newesten Nummer unserer halbmonatlichen Wirtschaitsausgabe

"DER NAHE OSTEN"

einer ausführlichen, mit vielen Zahlen belegten Betrachtung unterzogen worden. Die gleiche Nummer enthält neben vielen kleinen Mitteilungen über die Wirtschaft des Vorderen Orients terner noch größere Artikel über das griechische Wirt. schaftsleben und über die palästinische Wirt-

Preis des 32 Seiten starken Heftes 0,50 Tpf., Jahresbezug 10.- Tpf. Echältlich in den hiesigen deutschen Buchhandlungen und in der Geschäftsstelle der "Türkischen Post".

Neue Devisenverordnung

Ast Vorschlag des Wirtschaftsmini-Sermos hat der Ministerrat in seiner Sizung vom 15. Märzid, J. eine Verordhang angenommen, die sich auf den Zahlangsverkehr mit dem Auslande bezeht. Die Verordrung hat folgenden

Art. 1 De Lichlangsverkehr auf Grund des Güterausant solchen Ländern, deren Handelsbider Türkei stets einen betrlichtlichen Akzi emisten der Türket aufgewiesen hat. infolge ungewohnlicher Umstände nach Schen Außenhandels-Statistiken des Jah-Glaubiger der Türkei geworden sind.

> tolgenden Grundsätzen geregelt: Devisen, die aus solchen Ausführen anen werden, sind von den Ausführfir- verwaltung von Mudanya, 21. April, 15 Uhr.

-rhucht. er bis zu 80% des Gesamtbetrages auf Universität Istanbul. 18. April, 16 Uhr. des betreffenden Landea zugeteilt.

htterenz von 20% - den Gegenstand it Kompensationen mit diesen Ländern ben, werden vom Wirtschaftsministerlum alt im Staatsanzeiger bekanntgegeben.

Art. 2 entschafts-Ministerium ist ermlichtigt, die solchen Ländern, die unter die Be- AGYPTEN des Art. 4 der Verordnung Nr. 2/7005 er die Einführen von Baumwollgarn. nn. Sacken, Jutegarn, Jutegeweben, Kopra und Quebracho, die gewöhneliebigen Ländern bezogen werden, an mehreren Ländern zu knüpfen und den zu verzeichnen gewesen ist. Waren noch andere hinzuzufügren, und Wirkung vom Tage der Veröffentligatsanzeiger.

Art. 3 Verordnung entgegenstehenden Beand außer Kraft gesetzt.

Art. 4 hir Zolle and Monopole betraut.

itischen Teil unserer gestrigen Ausgabe mitgeteilt haben - einen Gesetzentwurf der Regierung angenommen, durch den für die verschiedenen Ausgaben-Abschnitte des Staatshaushalts für das laufende Finanzjahr 1937-38 zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 14.954.000 Tpf. gewährt und fernor für verschiedene, im gleichen Haushalt cröffnete neue Ausgaben-Abschnitte außerordentliche Mittel in Höhe von 3.689.000 Tpf. bewilligt werden.

Landwirtschaftsbetrie be ordning Nr. 2/8323, die Zollgebühr für für die Stadtverwaltung von

Trabzon—Täbris

schaft im Jahre 1937.

Ausschreibungen

Bleikabel mit 3 Leitungen, 5000 m. Kontenvoranschlag 1.250 Tpf. Sicherheit 93,75 Tpf., cher an diese Bezeichnung gewöhnt ist. Wenn ferner weitere Bleikabel, 13 Lose im veranschlugten Wert von 25.000 Tpf. Sicherheit 1.875 Tpt. den Tag legt, so könnte es geschehen, daß die Post-, Telegraphen- und Pernsprech-Verwaltung in Ankara. Termine: 17. Mai, 15 Uhr. und 15. Mai, 11 Uhr.

Stoff, grau, für Winter-Uniformen, 57.000 Meter zum Preise von je 2.75 Tpf. Sicherhelt 10.462,50 Tpf. Lastenheft 9,20 Tpf. Einkautskommission des Verteidigungsministeriums. 15. April, 11 Uhr.

Luxus-Papier (70X100), 3000 Ries, und rotes Abminium-Papier, 12.000 Ries, Monopol-Verwaltung in Istanbul-Kabatas, 15. April, 14

Motor-Pumpe (20-25 PS) mit Schlusch. aus der Türkei nach derartigen Ländern Kostenvoranschlag 2000 Tpf. und 450 Tpf. Stadt-

· Zentralbank der Türkischen Republik - Bau eines amphitheaterartigen Hörsaalgebäuden, die diese Devisen nach einzelnen des für das Guraba-Krankenhaus. Kostenvoranschlag 51.289,16 Tpf. Sicherheit 3,814,46 Tpf. Einführen aus diesen Ländern werden Lastenheft 2,57 Tpf. Einkaufskommission der

Straßenbau (Beton) beim Tabakanter diese Bestimmungen fallenden jager inSemsipaga. Kostenvoranschlag 3.043,76 die Waren, die - vorbehaltlich der Tof. Lestenheft 0,16 Tof. Monopolverwaltung in Istanbul-Kabatay. 15. April, 15 Uhr.

Bau einer Station für die Pörderung des Kleranbaues, Kostenvoranschlag 3000 Tpf. Direktion für die öffentlichen Arbeiten in Kayseri. 11. April, 13 Uhr.

Der Suezkanal-Verkehr

Kairo, Ende März

Der Februar-Verkehr im Suezkanal ma der Aussuhr einer oder mehrerer weist einen leichten Rückgang auf, ischer Woren nach irgendeinem Lande während im Januar noch ein Zuwachs

> Der Ausfall war besonders groß im Verkehr von Ostasien und Australien nach Europa, während in umgekehrter Richtung nochmals eine geringsligige Steigerung des Schiffsverkehrs eingetreten ist.

Besonders zu beichten ist die Tatsache, daß der Güterverkehr noch stürker "sende Verordnung tritt am Tage ihrer gesunken ist als der Schiffsvenkehr, so in Kraft. Mit ihrer Durchfüh- daß also die Ausnutzung des Tonmen-Minister für Wirtschaft und Fi- gehalts der Schiffseinheiten (erstmalig seit November 1936) verschlechtert ist.

Bemühungen um den Auslandsabsatz

"Centre Franco-Turc de Réunion et de Documen- ge eine eingebende Untersuchung wert. lichkeiten der Pörderung des Abentzes türkischer wohl in späterer Zukunft ein Markenschutz Tabake entwickelt.

Tabake im Auslande zu steigern. Entweder müß- bake in Angriff zu nehmen. ten die beteiligten Lünder gemeinsum vorgehen,

überflügeln versuchen. und Qualitäts-Prage voran. Der japanische Tabaic tisch-Indien, Zypern usw. bezogen wird. hat nun ein recht geringes spezisisches Gewicht Die Mischung von Virginia. Tabak delt sich hier um eine Frage der Standardi. England, mit derartigen Mischungen erzielt hat. sierung und Klusnifizierung der Were. Wenn man nach Absatzmärkten für die

dem gleichen Zoll belastet. Es muß aber noch auf etwas anderes hingewiesen werdent Seit Jahren ist en Aegypten gehingen, den Marken-Schutz der ägyptischen Zigaretten durchzusetzen. Dogegen geben die fürktschen Zigaretten-Bezeichnungen "Turkish Blend", "Turkish Cigarettes", "Cigarettes Turques", "Ci. gen. retten-Fabrikunten jede Betrugs-Absicht fern, wenn ter eigener Kontrolle Zigaretten herstellen. sie Mischungen die zu 60% amerikanischen Tabase enthalten, als "Turkish Blend" auf den Markt bringen, nur derwegen, weil der Durchschnitturguman in dieser Hinsicht zuwiel Empfindlichkeit an möge.

des türkischen Tabaks

Ein Pachmann der französischen staatlichen Ta- Tabak-Linkhuler nich solchen Mückten zuwenden, bakmanufaktur, R. Uhry, der ein Berater der auf denen man ihnen ein größeren Entgegenkomtürkischen Monopolverwaltung tätig ist, hat vor men zeigt. Uebrigens würde uch auch die Kontroleiniger Zeit im Rahmen der Veranstaltungen des de sehr achwierig gestalten. Immerhin ist diese Pra-

tadon" in Paris seine Gedanken über die Mög. Der Redner außerte die Ueberzeugung, daß sich Zollteril-Acaderungen werden durchsetzen lassen. Der Vortragende erklärte, daß a zwei Zunächst komme en jedoch darauf an, die Klassi-Methoden gübe, um den Verkauf der Orient- fizierung und Standardisierung der türkischen Ta-

Die Prage anch der Möglichkeit, tür den türoder sie müßten einzeln ihre Konkurrenz zu kischen Tabuk weitere Abstamärkte zu gewinnen, bejahte der Vortragende. Die Eng. Im Jahre 1936 hat Griechenland 39.000 to Ta- länder haben sich an den Virginia-Tabak gevon 14.954.000 Tpf, sind 2.456.770 Tpf. bak ausgeführt, Bulgarien 20.000 und die Türkei wöhnt, weil dieser Tabak aus ursprünglich engli-28.000 to. In den Jahren 1925-1927 hatte diese sehen Besitzungen in Amerika kom. Die fran-Ausfuhr ihren Höhepunkt erreicht. Der verhültnis- zösische Wirtschaftspolitik führte zu Beginn mäßige Anteil der drei genannten Länder ist un- der 19. Ihrts. dazu, daß sieh die Frankosen dugefähr derselbe gehlieben. Es gelte nun vor allem ran gewöhnten, Tabak aus Paraguay zu rausu verhindern, dell Japan, das auf dem Tabek- chen. Der Weg des Orient-Tabaks führte markt in den letzten Jahren neu aufgetreten ist, von Saloniki nach Wien und darüber hinaus nach eine Vormachtstellung erzingt. Wir haben es er- dem übrigen Mittel-Ruropa und nach dem Norschaft und 3.716.000 Tpf. für die jebt, all Japan innerhalb von 5 Jahren 30% den, im Verlaufe der großen Kolonialerwerbungen der - ... aidicferungen nach wegypten an aich des 19. Jahrhunderts hat es vor allem die Ritishrill und in diesem Lande der traditionellen Her- American Tobacco Cy. verstanden, der ganzen stellung von Orient-Zigeretten Griechenland und Welt mehr oder weniger die umerikani. die Türkei übertraf. Der Pall Aegyptena ist in sehen Tabake aufzuzwingen. Man kann nun mancher Hinzicht kennzeichnend. Aegypten ist ein aber nicht behaupten, daß der Geschmack der die Organisation der staatlichen Land, in dem kaum Tabak angebaut wird, und Verbraucher ein für allemal festsicht. Das Beidessen Pinanz-System dem englischen insofern spiel Englands beweist dies deutlich. In einem 280.000 Tpf. als Zuschuß für die ühnlich ist, als hobe Linfuhrgebühren erhoben Lande, in dem man fast ausschließlich Virgiund Besreiungen Stadt Ankara, 550.000 Tpf. sur werden. Unter diesen Voraussetzungen ist der ala-Tabak zu tauchen gewöhnt war, ging die Stadt Istanbul und 100.000 ursprüngliche Preis des Tabaks völlig nebensäch- was nur infolge einer Zolltarif-Aenderung dazu h seiner Sitzung vom 18. 3. 38 be- Tpf. für die Internationale Messe lich. Es kommt den Aegyptern in der Haupen- über, Zigaretten aus einer Tabak-Mischung herche darauf an, aus einem Kilo Tabak möglichst zwetellen, die unter der Bezeichnung "Imperial viele Zigaretten herzustellen. Die Frage der Er. Blend" bekannt geworden ist und oft bis zu 20% glebigkeit des Tabaks geht also der Preis- Virginia-Besatz enthält, der aus Rhodesien, Bri-

> und eine beträchtliche Ergiebigkeit. Dagegen kann mit Orient. Tubaksorten ist in technider türkische Tubak ohne weiteres nicht mit Aus- ocher Hinsicht sehr interessant. Der Virginiasicht auf Erfolg ankümpfen. In manchen Lander Tabak hat einen sehr vollen Geschmack, aber teilen der Türkei, so beispielsweise in der Tasova kein seines Aroma und beennt ziemlich schlecht. und bei Düzce, gibt es auch Tabak mit sehr ge- Der Orient-Tabak kann aber der Mischung die ringem spezilischem Gewicht. Man könnte diese sehlende Peinheit des Aromas und die gute Brenn-Sorten verbessern und auf diese Weise einen Teil barkeit verleihen. Es ist übrigens erstaunlich, weldes ägyptischen Marktes zurückerobern. Es han- che Erfolge man in Amerika, im Gegensatz zu

Vielleicht kann man er auch durchsetzen, daß die türkinchen Tabake nicht, braucht man Zollturife auf das spezifische Gewicht der aber nicht nur nach Westen zu schauen. Der verschiedenen Tabakworten Rückenicht nehmen, so. Orient, etwa Afganistan und Indien, dall man nicht mehr solche Sorten, die 1.200 Zi- sind yleichfalls natürliche Absatzgebiete für die garetten pro Kilo ergeben, mit anderen Sorten, aus türkischen Tabake. Diese Märkte haben für die denen sich nur 700 Stück herstellen lassen, mit Türkei den Vorzug größerer Nähe, und der Konkurrenzkamps wird dort nicht so hestig geführt.

> Der Redner kam schließlich noch auf die Rohtabak-Einkäufe der franzönischen Regie in der Türkei zu sprechen und äußerte die Hoffnung, dall diese Bezüge im laufenden Jahre den Wert von 4,5 Millionen Franken übersteigen mö-

garettes d'Orient" usw. tüglich zu den tollsten. Die Möglichkeit, die türkische Zigaretten-Milbeäuchen Anlaß. Es gibt nogenannte sürkische Ausfuhr zu steigern, beurteilte der Redner Zigaretten, in denen nicht ein einzigen Gramm sehr skeptisch. Trotodem entfalte die türkische türleischen Tabaka enthalten ist. Die Prage der Monopolverwaltung Bemühungen in dieser Rich-Einführung von Schutzbestimmungen ist allerdings tung. Nach Palästina hat sich freilich die türkinicht so einfach. Man dart auf diesem Gebiete sehe Zigarettenausfuhr günstig entwickelt. In Bel-

> dem Wunsche, daß die Pranzösisch-Türkische Handelsgesellschaft sich auch um den Absatz türkischer Zigaretten in Prankreich bemühen

İstanbuler Börse

latenbul 31. März WECHSEL

Proff.

Scaluss

		1
Berlin (1 Tpf. = RM.) .	1,9697	(1.969)
Paris (1 Tpf. = $Pr.$)	25,725	25,72
Newyork (1 Tpf. $=$ 5)	0.7893	0.799
Mailand (1 Tpf. = Li.).	15,025	15.02
Brüssel (1 Tpf. = Be.)	4.0787	4,078
Athen (1 Tpf. $=$ Dr.)	187,0222	87,022
Genf (I Tpf. $=$ Fr.)	3,4482	3,448
Softa (1 Tpf. $=$ Lw.).	63,6942	03,094
Amsterdam (1 Tpf. = Pl.)	1,4291	1,428
Prog (1 Tpf.=TschKr.)	22.05	22,03
Wien (1 Tpf. = Sch		
	12,7388	12,733
Madrid (1 Tpf. = Pes.).	4,1998	4,199
Warschau (1 Tpf. = Zl.)		
Budapest (1 Tpf. = $Pg.$).	3,9810	3,982
Bukarest (1_Tpf. = Lei)	106.21	100,21
Belgrad (1 Tpf. = Di.) .	34,6337	34,633
Yokohama (Tpf,=Yen)	2,7355	2.735
Stockholm (1 Tpf. = Kr.)	3.0893	3,089
London (1 f = Ka)	3,0893 678 — 23,8425	628,
London (1 £ = Ks). Moskau (1 Tpf. = Rbl.)	22 2425	2381
Woskin (i ipi Kni.)	13,0742	1 45 41

BANKNOTEN

	Kauf Kuruş	Verkaul Kuruş
Berlin (1 RM.)	22,-*)	25
Paris (20 Frcs.)	74.	90 •
Newyork (1 \$)	124	127 -
Mailand (20 Lire)	95. —	104 +
Brüssel (20 Fr.)	80.—	84 -
Athen (20 Dr.)	13.—	22
Genf (20 Frcs.)	570.—	580
Sofia (20 Lewa)	20	21 -
Amsterdam (1 Fl.)	65.—	70
Prag (20 Tsch,-Kr.)	78.—	82.
Wien (1 Schilling)		
Madrid (1 Pes.)		_
Warschau (1 Zloty)	20,—	22.
Budapest (1 Pengo)	21.—	25 —
Bukareat (20 Lei)	12.—	14.—
Belgrad (20 Dinnr)	48	52 —
Yokohama (1 Yen)		
Stockholm (1 Kr.)	.30	32
London (1 £)	025, —	630
Gold (1 Pfund)		
Ottomunbank-Noten	- ,-	-,-

") Dieser Kurs hat praktisch keine Bedeutung. 'a bekanntlich die Aus- und Einfuhr von Reichsunrknoten in Deutschland verboten ist.

nicht zu hohe Forderungen stellen, denn es liegt gien, in Aegypten und in der Schweiz läßt die beispielsweise den amerikaninchen Ziga- fürleische Regierung aus eurleischem Tabak un-Der Redner schloß seine Ausführungen mit

BULGARIEN

Die Besitzverteilung der bulgarischen Wälder

Sofia, Ende März Von der ganzen Obersläche des Landes, 103.146,200 Dekar, nimmt die Waldfläche einen Raum von 31.972.274 Prozent der Gesamtfläche.

Daten von 1935-36 insgesamt auf 4.235 her hinaus wird sich zwangsläufig die handelspo-Besitzer, ohne die Inhaber von kleinen Beische Verslechtung mit dem europäischen Privatwaldungen bis je 500 Dekar, die Südosten enger gestalten. jedoch in der Gesamtfläche eingerechnet sind.

Eigentümer der Waldung sind: Der Staat mit einer Fläche von 7.666.072 Dekar, davon 5.978.334 bewildet und 1.680.738 unbewaldet, zusammen 528 Einheiten.

Gemeindewaldungen. 18.472.697 Dekar Gesamtfläche, davon bewaldet 15.562,208 Dekar, unbewaldet 2.910.489 Dekar, 2.897 Besitzer.

Schulwaldungen 303.387 Dekar, davon 192.395 bewaldet und 110.992 Dekar unbewaldet, zusammen 335 Eigentümer.

Klöster 322.742 Dekar, davon 219.742 Dekar bewaldet, 103.165 Dekar zeugung auf die wiehtigsten Konsumenten illiunbewaldet, zusammen 274 Eigentij, poet, Aufrüstung, Vierjahresplanbauten). Im

waldet, 45.161 Dekar unbewaldet, zu- tige Verbesserung des deutschen Lisenmarktes schafts-Genossenschaften).

Dekar, davon 463.080 bewaldet, 166.772 metalle. Besondere Organe durchsuchen seit Jah. betindliche Abkommen läust am 10. Juni d. J. ab. Dekar unbewaldet, verteilt zwischen een mit allen technischen und wissenschattlichen 153 Eigentümern.

von bewaldet 4.223.314 Dekar.

Die deutsche Seeschiffahrt

426 Millionen Reichsmark im Jahre 1934 auf 454 denn von dem hohen Auftragsbestand der beiti-Millionen im Juhre 1935. Am 1. Januar 1937 zähl- schen Werftindustrie entfällt nur ein Bruchteil auf te die deutsche Handelsslotte 3.579 Seeschisse mit ausländische Austräge. einem Raumgehalt von 3.557.000 Bruttoregisterton- Neubauten werden in Deutschland nur nach wieder vergrößert.

1937 gegenüber dem vorjährigen Bestund um 62. Das Endziel ist eine Hochleistungsflotte, die auf registertonnen und die beiden Motorschiffe Ehren. dem Kriege mit dem Bau der "Bremen" und sels" und Reichensels" der Hansa-Reederei mit "Europa" einen wichtigen Schritt machte, eine alelgentlichen Handelsschiffen (Fracht- und Perso- stens in möglichst weitem Umfange wiederzugenenschiffe) ist im Jahre 1936 um 23 Schiffe mit winnen. 143.000 Bruttoregistertonnen auf 3,05 Millionen Bruttoregistertonnen gewachsen; der Bestand der Seefischereissetten um 33 Pahrzeuge mit 23.000 Beuttoregistertonnen (darunter das umgebaute Walfangmutterschiff "Jan Wellem" mit rund 12,000 Beuttoregistertonnen) auf 150,000 Bruttoregistertonnen.

Die aufgelegte Schiffstonnage, die im Januar 1933 die Zahl von 303 Schiffen mit 917.515 Brut toregistertonnen betrug, war ein Jahr später auf ben. 149 Schiffe mit 533.533 Bruttoregistertonnen gesunken. Der 1. Januar 1935 zeigte einen neuen Portschritt und verminderte diese Zahl auf 62 Schisse mit 311.595 Bruttoregistertonnen: am 1. Januar 1937 waren er nur noch 25 Schiffe von Ausland nach der deutschen und ausländischen insgesamt 57.037 Bruttoregistertonnen. Die Zahl Handelsstätistik. Ferner ist angefügt eine Line der arbeitslosen Seeleute bewegte sich in abstei. Dümtlicher Handelindkomgender Linie, die von 11. 216 Personen Anfang mein Deutschlands nebst ihren. Nichtigen 1934 auf 4586 im Januar 1937 liel. Die Jahres- gen und Erganaungen unter Anlohnsumme von 55 Millionen 1933 erhöhte sich auf gabe des Inhaltes der handelspolitischen Verein-104 Millionen 1935.

stieg. 1933 fanden sich insgesamt 42 Schiffe bis zum 31, 12, 1937 hingewiesen. Es tolgen (137.391 Bruttoregistertonnen) in Bau, von de. Uebersichten mit den gleichen Angaben über die nen 34 für deutsche Rechnung und 15 für das Zahlungs- und Verrechnungs-Ausland, 1936 wurde eine Zahl von 349 Schiffen A b k o m m e n sowie über die Abkom-(1.095.521 Bruttoregistertonnen) erreicht, von de- men über den Kleinen Grenzverkehr und zur nen 225 für deutsche und 121 für ausländische Vermeidung der Doppelbesteuerung. Schließlich Rechnung waren. Der Aktivsaldo, den die See- und noch die Kollektisverträge, die für das schilfahrt für die deutsche Zahlungibilung er. Deutsche Reich wirksam sind, in übersichtlicher bringt, ist gewochsen, die Wirtschaftslage der Form aufgelührt. Reedereien hat sich fortgesetzt gebessert. Das Die Broschüre kann zum Preise von RM. 1.50 Aktivum ist von 213 Millionen im Jahre 1933 auf zuzüglich RM. 0.30 Versandkosten von der Fil-303 Millionen gestiegen. Die Prachteinnahmen dienst für amtliche und private Handelsnachrichsind von 321 Milionen auf 410 Millionen Reichs- ten G. m. b. H., Berlin W. 9. Potsdamer Stramark heraufgegangen.

Der Schiftbau ist heute einer der Industriezwei- werden.

Berlin, Ende März ge mit der ausgeprägtesten Hochkonfunktur, die Die Lage der deutschen Seeschiffahrt war bis neben dem Bedarf für die Wehrhaftmachung und Ende März 1934 nahezu unverändert ungünstig, dem in Gang gekommenen Ergänzungsbau für die Der Tiefstand des zwischenstuntlichen Güter, und Handel flotte wesentlich auch durch den Bau für Reiseverkehrs sowie der Druck, der von der Va- ausländische Rechnung bestimmt ist. Ein Ver-Intepolitik der angeleischsischen Länder auf die in gleich mit dem Schilsbau in Großbritannien zeigt Gold umgerechneten Prachtaätze und Passayeraten einen wesentlichen Unterschied. Auch in England ausging, brachten es mit sich, dals die Einnahmen hat die Werfttätigkeit - sowohl für den Kriegder deutschen Reedereien ständig sanken. Erst schiff- als auch den Hundelsschiffbau - wesent-1935 vollzog sich ein Umschwung: die gesamten lich zugenommen, hier aber treten fast ausschließ-Bruttoeinnahmen der Reedereien erhöhten sich von lich die nationalen Reeder als Auftraggeber auf,

nen, sie hatte sich zum erstenmal seit der Krise wirtschaftlich vernünltiger Größe und Geschwin-Gigkeit für diesenigen Fahrtgebiete, auf denen der Der Bestand an Seeschiffen hat sich Anfang Neubaubedarf am dringlichsten ist, durchgeführt. Fahrzeuge mit 152,000 Bruttoregistertonnen er- einem Liniennetz führt, das in seiner Gesamtplabüht. Domit ist der Stand vor dem Kriege zu nung wie in seinen Einzelheiten auf die Bedürfnisetwa drei Viertel wieder erreicht. Unter den 1936 🐹 des deutschen Außenhandels und des überseein Verkehr gestellten 107 Neubauten befanden sich inchen Reiseverkehrs eingestellt ist. Es ist eine fal-59 Handelsschiffe mit rund 105.000 Bruttoregister- sche Einschätzung, wenn erwartet wird, Zuß die tonnen und 43 Seefischereifahrzeuge mit rund deutschen Nordatlantik-Reedereien die großen Pre-13.000 Bruttoregistertonnen. Die größten Neubau- stigebauten der Franzosen und Engländer ("Norten waren die Motortankschiffe Friedrich Breit, mandle", "Queen Mary" und deren kommenden me" und "Paul Harneit" der Deutsch-Amerikani. Schwesterschiff) mit ähnlichen Bauten beantworschen Petroleum A.-G. mit je 10.400 Brutto- ten wurden. Richtig ist, dals Deutschland nach je 7750 Bruttorzgistertonnen. Der Bestand an te Vorkriegsposition auf dem Nordatlantik wenig-

Deutschlands Handelsverträge und Zahlungsabkommen

Das Reichs- und Preußische Wirtschaftsministerium hat, wie gewöhnlich in den ersten Monaten des Jahres, wieder eine Uebersicht über den Stand der wirtschaftspolitischen Beziehungen Deutschlunds im vergangenen Jahre herausgege-

Die Druckschrift behandelt die Entwicklung der handelspolitischen Beziehungen Deutschlands im Jahre 1937 und enthält serner eine Uebersient über den Warenaustausch Deutschlands mit dem harungen, des Tages des Inkraftiretens und der Der Schiffsbau zeigt einen wesentlicheren Aut. Kündigungsfrist. Dabei ist auf die Veränderungen

Be 24, (Postscheckkonto Berlin 1611 77) bezogen

Die industrielle Rohstoffversorgung Deutschlands

Es ist eine bekannte Tatsache, daß in Deutsch-Unter diesen Gesichtspunkten werden in Deutsch- zuhrben. land die Anstrengungen gesehen, die im Vier- Diese wenigen Beispiele zeigen, daß die inda-

Für die wichtigsten Robstoffe, die auf deutschem Gebiete gewonnen werden können, gibt er eine planmäßige Bewirtschaltung und Leitung vom Staate her, in der Weise, daß der Staat darauf achtet, daß die vorhandenen Güter so ange-Nutzellekt dabei herausspringt. Als im letzten deutschen Walzwerke, um ein wichtiger Beispiel herauszugreifen, derart angeschwollen war, dall die fristgemäße Erledigung der Bestellungen zur Unmöglichkeit wurde, fund eine Neuorganisierung des marktes statt: Planmällige Erhöhung der Produktion und systematische Verteilung der Er-Januar stand erstmalig in der deutschen Geschich-Genossenschafaswaldun. in dan Reich un der Spitze der Robstahlerzeuger gen 158.545 Dekar, davon 11,293 be. der Welt, Durch den Anschluß wird eine derar-

rechnen sein. Die Förderung der heimischen Produktion an Textilrohstoffen - der landland früher wenig Rohatoffe gewonnen wor. wirtschaftlich gewonnenen ebenso wie der induden sind. Abgesehen von Kohle und Kali mulite striell produzierten Robstoffe - und De Regedie überwiegende Menge der von der Indu- lung von Verteilung und Einsatz der aus dem strie benötigten Ausgangsstoffe vom Auslande Ausland eingeführten Robstoffe der Spinnstottbezogen werden. Das ist in der deutschen Wirt- wirtschaft war der Zweck der seit 1933 erlasseschaftsgeschiehte der letzten Jahrzehnte praktisch nen einschlägigen Gesetze und Verordnungen. im l'auschverkenr gegen Pertigwaren vor Auf dem Gebiete der Energiewirt. sich gegangen. Die Krise in der Weltwirtschaft sich allt ist sowohl eine weitgehende Ausnutzung stellte neue Aufgaben. Mit dem Rückgang der der vorhandenen Kraftquellen als auch die mit aldeutschen Verkäufe im Ausland stieg die Schwie- len Mitteln vorangetriebene Produktion von Benrigkeit. Rohstoffe von auswärts zu beschallen, zin und sonstigen Treihstoffen aus Kohle bervor-

jahre splan zur Verbreiterung der eigenen Pro- strielle Versorgung der deutschen Industrie mit Dekar ein, was etwa 31 Prozent be- duktionsgrundlige gemacht werden. Die deutsche Robstotlen bereits eine nachhaltige Verbesserung trägt. Davon sind 26.770.201 Dekar be- Porderung auf Rückgabe des Kolonialbesitzes hat erfahren hat, und daß für die nachsten Jahre 22 waldet und 5.202.073 unbewaldet. So- die gleichen Gründe. Durch den Anschluß noch weitere Erleichterungen eintreten werden. 182 mit betriigt die bewaldete Fläche 83,7 Oesterreichs ist auf vielen Gebieten eine Er Bereits petzt ist auf einigen Gebieten ein Zustand leichterung eingetreten, die bereits in der näch- zu verzeichnen, der die absolute Abhängigkeit Diese Willder verteilen sich nach den sien Zukunft Auswirkungen zeigen dürtte. Darü- vom Auslande als überwunden erscheinen läßt.

Wirtschaftsmeldungen aus aller Welt

Von der Gesamtfläche Ges Landes Oesterreich entfallen 25%, auf Wiesen. Weiden und Almen, 25% and Ackerland und 37%, auf Wälder jum wandt werden, dals der wirtschaftlich prölste übrigen Deutschland 18%, 41% und 28%, Der große Anteil der Wiesen. Weiden und Almen Vierrel des Jahren 1930 der Auftragsbestand der bildet die Grundlage für die ausgedehnte Viehwirtschaft Oesterreichs.

> Der Verkehr im Stockholmer Hafen stieg im vergangenen Jahre auf 11.7 Mill, to gegen 11.3 Mill, to im Jahre 1930. Das linanzielle Ergebnis der Hatenverwaltung war um ed. 0.52 Mil. Kr. besser, als ursprünglich angenommen wurde.

Die litauische Wirtschaftszeitung Tautos ukis" (Die Volkswirtschaft) wird demnächst monatlich eine Ausgabe in deutscher Sprache drucken.

sammen 48 Eigentümer (Waldwirt, im Laufe der allehaten Jahre eintreten, daß alle. Am 19. April d. J. beginnen in Wacschau pol-Aufträge ohne Schwierigkeiten erledigt werden nisch-ungarische Verhandlungen wegen des Ab-Privatwaldungen in Größen können. Von nicht minderer Wichtigkeit sind im schlusses eines Konungent und Verrechnungsabvon über 500 Dekar, zusammen 629.852. Rahmen der deutschen Wirtschaft die Nichteisen- kommens hir das Jahr 1935-39. Das jetzt in Kraft

Hilfsmitteln den deutschen Boden. Wie er heißt, Die deutsche Handelsbilanz schließt im liebruar Privatwaldungen unter 500 sind dabei nicht unbedeutende Erfolge erzieh mit einem Einluhrüberschuß von 17 Mill. RM. Dekar, zusammen 4.421.070 Dekar, da- worden. Unter Berücksichtigung der ömerreichi- gegenüber 35 Mill. RM. im Vormonat ab. Der schen Vorkommen wird künftig mit einer nach- Einfuhr von 453,2 (453,7) sieht eine Ausfuhr haltigen Erhöhung der deutschen Erzeugung zu von 430,2 (445,4) Mill. RM. gegenüber,

Die Deutsche Botschaft in Ankara teilt mit:

Die angekündigte Fahrt im onderzug zur Volksabstimmung und Reichstagswahl nach Istanbul findet am Sonnabend, den 9. 4. nachmittags 17,02 Uhr ab Ankara statt, Eintressen in Haydarpaşa Sonntag, den 10. 4. morgens 7,50 Uhr. Die Rücksahrt ersolgt Montag den 11. 4. um 11 Uhr morgens, Eintressen in Ankara nachts 1 Uhr.

Es stehen Plätze 2. und 3. Klasse zur Versügung. Die Fahrpreise betragen für Hin- und Rücksahrt 2. Klasse 19.- Tpf., 3. Klasse 12.— Tpf. Reisezuschüsse und Freiplätze sowie freies Nachtquartier in Istanbul können gewährt werden.

Die für die Wahl erforderlichen Stimmscheine werden ab 1. 4. aus der Konsulatsabteilung der Deutschen Botschast (Dienststunden 9-13 und 16,30-19 Uhr) gegen Vorlage des deutschen oder österreichischen Reisepasses ausgegeben.

Bis Mittwoch, den 6.4. einschließlich, können gleichzeitig Anmeldungen zur Fahrt im Sonderzug erfolgen, ebenso Anträge auf Reisezuschüsse und freies Nachtquartier in Istanbul. Die Fahrtkosten und 3 Lichtbilder für kostenlos auszustellenden Sammelpaß sind mitzubringen.

Die außerhalb Ankaras wohnenden Volksgenossen, soweit sie nicht am Sonnabend, den 9. 4. so rechtzeitig in Ankara eintreffen, daß die Ausstellung des Stimmscheines auf der Konsulatsabteilung möglich ist, können ihren Stimmschein gegen baldigstmögliche Einsendung der Pässe brieflich zugestellt erhalten.

Zur Wahl ist neben dem Reisepaß möglichst auch der türkische Ausweis mitzubringen.

Verpslegung im Zug und auf dem Schiss erfolgt nicht, ist daher mitzubringen.

Vom Deutschen Generalkonsulat in Istanbul An die Auslandsdeutschen

Die Volksabstimmungen wegen der Wiedervereinigung Oesterreichs mit dem Reich und die Reichstagsneuwahl sinden sowohl sür Altdeutsche wie für Oesterreicher am 10. April statt. Den Stimmberechtigten in der Türkei, zu denen auch die Seeleute auf den hier am Abstimmungstag liegenden Schifsen zählen, ist die Möglichkeit "Türkischen Post" bekanntgegeben werden.

gegeben, von Istanbul aus auf einem deutschen Schiff, das die Generalvertretung der Deutschen Levante-Linie hier bereits zur Verfügung gestellt hat, außerhalb der türkischen Hoheitsgewässer an diesen Abstimmungen teilzunehmen.

Größtmögliche Beteiligung an den Abstimmungen ist dringend erwünscht. Jeder Stimmberechtigte möge daher dafür Sorge tragen, daß er am 10. April seiner vaterländischen Pslicht durch Abgabe seiner Stimme genügen kann.

Die Ausübung des Stimmrechts ist von dem Besitze eines Stimmscheins abhängig. Der Stimmschein wird sowohl für die Altdeutschen wie für die Oesterreicher bis zum letztmöglichen Termin vom Deutschen Generalkonsulat in Istanbul ausgestellt. Den auswärts wohnenden Volksgenossen wird dringend angeraten, umgehend den Paß oder ein anderes Ausweispapier dem Deutschen Generalkonsulat einzusenden, damit die Eintragung in die Stimmliste erfolgen und der Stimmschein ausgestellt werden kann.

Es wird gebeten, in dem Schreiben, mit dem der Paß oder ein anderes Ausweispapier übersandt wird, anzugeben, ob der Stimmschein an den Einsender übersandt werden soll oder ob er von dem Einsender auf dem Generalkonsulat abgeholt wird.

Die Abholung, die wohl im allgemeinen den Vorzug vor der Zusendung hat, muß bis spätestens Samstag, den 9. April, beim Generalkonsulat erfolgen.

Den bedürftigen Volksgenossen kann zu den Kosten, die ihnen durch die Reise nach Istanbul und den Ausenthalt hier entstehen, eine Beihilfe gewährt werden.

Das Schiff, auf dem die Abstimmung stattfindet, ist der Dampfer "Ithaka".

Das Schiff wird voraussichtlich gegen 9 oder ½10 Uhr vom Galata-Kai abfahren.

Für die Eintragung in die Stimmlisten und die Ausstellung der Stimmscheine für die Altdeutschen sind vorerst die Tage vom 2.-7. April vorgesehen und zwar die Stunden von 9-12 Uhr vormittags und 3-5 Uhr nachmittags (einschließlich Sonntag. den 3. April).

Ausweispapiere und 3 Lichtbilder sind mitzubringen.

Alles Wissenswerte über die Abstimmung wird weiterhin in der

Die Neugestaltung Rumäniens

(Portsetzung von Seite 1)

In der Anßenpolitik Rumäniens steht das Land unter der höchsten Garantie durch den Ko. und tragen den Titel Kronrat. nig, sie stellt hierbei den Ausdruck des nationalen. Bei offiziellen Peiern nehmen sie nach Gewissens dar, und hat das Ziel, den Frieden und Ministerpräsident den ersten Platz ein und die Verteidigung des heimatlichen Bodens in den erhalten eine Aufwandsentschädigung, Al. endgültigen Grenzen zu sichern. Hierbei stützt flieder des Kronrates sind folgende Persien sich Rumfinien seit die Bündnisse und seine tra- keiten ernannt worden Patrisrch Miron Co. ditionellen Freundschaften, auf die freundschaftli. Marschall Averescu, Marschall Rezan, Grad chen Beziehungen zu allen Lündern ohne Ausnah- Arthur Vaitoisen, Vayda Voivod, Mirchel me und vor allem zu seinen Nachbarn.

Die Kundgebung schließt folgendermaßen: Indem wir vor dem König die verantwortliche Regierung übernehmen, wollen wir mit aller Ent. Achtung - heute 1. April! schlossenheit und Energie die Arbeit beginnen, zum Wohle des Vaterlandes und zur Zufriedenheit unseres vielgeliebten Königs.

Bukarest, 31. Mürz (A.A.) Der erste Ministerrat der neuen Regierung Buch zugedacht. Bei mehreren rich legte den Text einer Verordaung lest, worth die gen Einsendungen entscheidet dux 17 Auslösung sämtlicher politischer Vereinigungen wem der Buchpreis zuerkannt wird angeordnet wird. Diese Verordnung bedeutet das " Ende aller Parteien, deren Tätigkeit übrigens be- Kurzmeldungen teits seit dem 17. 12. 37 unterbunden war,

Der neue rumänische Kronrat

Bukarest, 31. März (A.A.)

Rador teile mitt Durch königliches Dekret wurde ein Kronent geschaffen, dessen Mitglieder durch ein königli. An der Grenze zwischen Argentinien und ches Dekret ernannt werden und der sich aus el. livien hat sich das Gerücht verbreitet, das ten Würdentesigern des Staates, der Kirche, der Bolivien eine Aufstanda Armee, des königlichen Holes und sus bedeuten- wegung ausgebrochen sei. Die Regierun den Persönlichkeiten des Landes zusammensetzt. La Paz soll scharfe Maßnahme gegen die lie Die Zahl der Mitglieder ist nicht begrenzt. Der ergriffen haben. Kronrat wird unter dem Vorsitz des Königs sich versammeln, so oft der König seine Einbern. Der polnische Außenminister Beck emp

aufträge vorübergebenden Charaktera können. Sie stehen im Range von Stantaniniu.

Jorga, Angelescu, Tartarescu, Argetolanu, and Verwalter der Krongüter, General Benat Baliff

In unserer heutigen Ausgabe ist gut getarnt, wie wir hoffen _ Aprilscherz versteckt. Wer ihn herund findet und uns die richtige Lösung ei sendet, dem haben wir ein schin

Reichsbankpräsident Dr. Schacht in atern in Brüssel eingetroffen, um dem Gouvern der Belgischen Nationalbank, Janssen, ein Besuch abaustatten.

lung für nützlich erschten wird, um über beson- am Mittwoch den neuen litauischen Gesanden ders wichtige Fragen des Staates zu beraten. Die Warschau, Oberst Skirpa, mit dem er Mitglieder des Kronrates werden auch Sonder- lange Unterredung hatte.

Von der Generaldirektion der Monopole:

- 1. Die Bauten des gemäß Lastenhest und Entwurf in izmir zu errichtenden Tabak-Pflege- und Verarbeitsungshauses werden — mit Ausnahme der Arbeiten der am 11. IV. 1938 zu vergebenden Fundamentpfeiler — im Wege i des verschlossenen Umschlages ausgeschrieben.
- 2. Die Kosten sind auf 676.960,- Tpf. veranschlagt. Die Bietungsgarantie beträgt 30.828,43 Tpf.
- 3. Der Zuschlag wird am Montag, dem 11. IV. 1938, um 16 Uhr durch die Einkaufskommission bei der Abteilung für Intendantur und Einkäufe in Kabataş erteilt. Die verschlossenen Umschläge sind am genannten Tage bis 15 Uhr dem

Vorsitzenden der oben erwähnten Kommission gegen Empfangsbescheinigung auszuhändigen. 4. Das Lastenhest und die Entwürse sind bei der Monopolabteilung für

- Intendantur und Einkäuse und bei der Monopoldirektion in izmir gegen eine Gebühr von 33,85 Tpf. erhältlich. aber ein gegenseitig auszutauschendes, notariell beglaubigtes Verpflichtungs- pfund im Wege der öffentlichen Ausschreibung statt. schreiben darüber vorlegen, daß sie bis zur Fertigstellung der Bauten einen
- Ingenieur oder einen Architekten ständig an der Arbeitsstätte halten werden, und sie müssen serner einen vom Ministerium für Oeffentliche Arbeiten ausgestellten Lieserantenausweis darüber, daß sie ähnliche Arbeiten im Werte von mindestens 200.000.- Tpf. bereits ausgeführt haben, spätestens 3 Tage vor dem Tage der Zuschlagserteilung der Bauabteilung der Monopolver- terialien-Ausschreibungskommission ei nfinden. waltung vorlegen und sich dort eine besondere Bescheinigung ausstellen las-
- 6. Die verschlossenen Umschläge mit dem versiegelten Offertbrief, den 🖪 gesetzlich vorgeschiebenen Unterlagen, dem Zulassungsausweis zur Aus- Kirchen und Vereine schreibung und dem Garantiebetrag oder -Brief müssen, wie oben angegeben, am Tage der Zuschlagserteilung spätestens bis 15 Uhr dem Vorsitzenden der Deutsche Evangelische erwähnten Einkausskommission gegen Empsangsbescheinigung ausgehündigt sein.
- 1. Die Herstellung der Fundamentpseiler des in Izmir gemäß Lastenhest Pfarrhaus. Am Dienstag nachund Entwürfen zu errichtenden und zum 11. IV. 1938 ausgeschriebenen Ta- mittag Arbeitsstunde der Frauenbakpslege und -Verarbeitungshauses wird im Wege des verschlossenen Um- hilfe. schlages gesondert ausgeschrieben.

2. Die Kosten werden auf 87.265,50 Tpf. veranschlagt, und die Bietungs- nachmittags um 6 Uhr Passionsansicherheit beträgt 5.613,27 Tpf. 3. Der Zuschlag wird am Montag, dem 11. IV. 1938, um 15 Uhr, durch Kirche.

die Einkaufskommission bei der Abteilung für Intendantur und Einkäufe in Kabataş erteilt. Die verschlossenen Umschläge sindam genannten Tage bis 14 Uhr dem Deutschsprachige Vorsitzenden der erwähnten Kommission gegen Empfangsbescheinigung zu

übergeben. 4. Das Lastenheft und die Entwürfe sind bei der Monopolverwaltung, Abteilung für Intendantur und Einkäuse, sowie bei den Oberdirektionen in St. Georgs-Kirche. Ankara und izmir erhältlich.

5. Die im Rahmen der im technischen Lastenhest erläuterten Richtlinien auszuführenden Fundamentpfeiler sind nach den Verfahren und Systemen der Firmen Franki, Rodic, Stern, Simplex, Brechtl, Abolorenz, Miharlis, Mast oder nach ähnlichen Systemen auszuführen. Die Teilnehmer an der Aus- St. Georgskirche. schreibung müssen ihre technischen Angebote mindestens 10 Tage vor dem Datum der Zuschlagserteilung zwecks Prüfung bei der Tabakmonopoldirektion abgeben.

6. Die Bewerber müssen entweder Ingenieure oder Architekten sein, oder aber ein gegenseitig auszutauschendes, notariell beglaubigtes Verpflichtungsschreiben darüber vorlegen, daß sie bis zur Fertigstellung der Bauten einen Ingenieur oder einen Architekten ständig an der Arbeitsstätte halten werden, und sie müssen serner einen vom Ministerium für Oessentliche Arbeiten ausgestellten Lieserantenausweis darüber, daß sie ähnliche Arbeiten bereits ausgeführt haben, spätestens 3 Tage vor dem Tage der Zuschlagserteilung 11. April dieses Jahres statt. Der der Bauabteilung der Monopolverwaltung vorlegen und sich dort eine besondere Bescheinigung ausstellen lassen.

7. Die verschlossenen Umschläge mit dem versiegelten Offertbrief, den 25.000, 20.000, 15.000 und 10.000 Tpf. gesetzlich vorgeschiebenen Unterlagen, dem Zulassungsausweis zur Aus- sowie zwei Prämien von 20.000 bezw. schreibung und dem Garantiebetrag oder -Brief müssen, wie oben angegeben, 10.000 Tpf. ausgesetzt. am Tage der Zuschlagserteilung spätestens bis 15 Uhr dem Vorsitzenden der Es liegt in Ihrem Interesse, wenn erwähnten Einkausskommission gegen Empfangsbescheinigung ausgehändigt Sie Ihre Lose bis zum 7. April ersein.

Am Samstag, dem 2. April "Gemütlicher Abend", am Sonntag, dem 3. April Konzert im

Restaurant WEBER & SCHUTTE

BEYOCLU, ISTIKLAL CADDESI

Vom Ministerium für Oeffentliche Arbeiten:

Am Montag, dem 9. Mai 1938, sindet um 15 Uhr im Zimmer der Material-Ausschreibungskommission des Ministeriums für Oeffentliche Arbeiten in Ankara die Vergebung der Lieferung von 12.000 Stück eisernen Isolatoren-5. Die Bewerber müssen entweder Ingenieure oder Architekten sein, oder haltern für Telegraphenmasten im veranschlagten Werte von 1.800.- Türk-

Die Bietungssicherheit beträgt 135.— Türkpfund.

Das Lastenheft und die Unterlagen der Ausschreibung sind bei der Materialiendirektion des Ministeriums in Ankara unentgeltlich erhältlich.

Die Bewerber wollen sich am genannten Tage um 15 Uhr bei der Ma-(1539)

Kirche

Am kommenden Sonntag, den 3. April, vormittags um 10,30 Uhr Gottesdienst. Am Sonntag nachmittag Zusammenkunft der berufstätigen Frauen und jungen Mädchen im

Am Dienstag, den 5. April. dacht in der Doutschen Evangelischen

Die Gemeinde wird zu allem herz-

lichst eingeladen.

katholische Seelsorge

Passionssonntag, 3. April, 6 und 7 Uhr hl. Messe. 8 Uhr Schülermesse, 9,30 Uhr hl. Messe mit deutschem Gesang und Predigt.

Donnerstag, den 7. April, 4 Uhr Passionsandacht für Frauen.

Die große Lotterie des türkischen Luftschutzvereins

Die 6. Ziehung der 24. Serie findet am Hauptgewinn beträgt 200.000 Tpf. Außerdem sind Gewinne zu je 40.000,

neuern.

Die Essener

National - Zeitung

mit ihrem stork ausgebauten Nachrichtendienst in Deutsch-Oesterreich und Südostęuropa jetzt auch in Istanbul laufend erhältlich, Preis 7½ Piaster. Einzelverkauf und Abonnementi

Buchhandlung E. KALIS İstanbul-Beyoğlu, İstiklâl Caddesi 505



Städtisches Schauspielhaus

TEPEBASI FIDANAKI

Schauspiel in 3 Akten von Pandeli Horn Türkisch von Pahri Kolin

Außer Montags täglich um 20,30 Uhn Sonntage Nachmittagevorstellungen um 15.30 Uhr,

Städtisches Komödienhaus

ISTIKLAL CADDESI BIR KAVUK DEVRILDI (Ein Turban fiel um) Lustspiel in 3 Akten von Celál Musahipoglu.

Außer Dienstags täglich um 20,30 Uhr

Am 31. März 1938 verschied in Ankara nach langem, schwerem, in Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann

Alfred Knop

Im Namen der Hinterbliebenen Frau Emma Knop

Ankara, 1. April 1938.

HANS WALTER FEUSTEL ISTANBUL - GALATAKAI 45 Telegramm-Adresses Alater - Pernspra Samma-Nra 44848

> Schiffsabfertigungen und Befrachtungen Vertreter deutscher Trampreedereien



Die bekannten Schweizer Bally-Schuhe

für Herren und Damen sind eingetroffen PACIKAKIS Beyoğlu, İstiklâl Cad. Nr. 352

Kleinė Anzeigen

bis zu 20 Worten Tpl, 1 .-Anzeigenannahme in der Verwaltung sowie in den Buchhandlungen E. KALIS, KAPPS und CARON

Türkischen und französischen Sprachunterricht erteilt in deutschen Kreisen bekannter Sprachlehrer. Rasche Fortschritte und Erfolge garantiert. Anfragen unter Nummer 6183 an die Geschäftsstelle. (6291)

Gesucht wird gebrauchter gut erhaltener Restaurations-Ofen (Herd). Gefl. Angebote Sonntsga Nachmittagevorstellungen um 15.30 Uhr. an Buchhandlung Kalis, Beyoğlu. (6591

DIE BESTEN WEISSWAREN Bett-Tücher

Bettdecken Kissen Handtücher Tischtücher

Taschentücher Socken u. Strümpse Wischtücher und Küchentücher

AHARIADI

ISTIKLAL CADDESI 334-339 TELEFON: 40785 Verlangen Sie Preisliste!. Versand nach dem Inland

Gut bürgerlicher Mittags- u. Abendtisch In deutsche Küche 30 Pstr. (2 Gänge) Theo Fichter Lokanta Heidelberg

Beyoghi, Amnali Mescit 32.